

Töpfermarkt im historischen Burghof in Denklingen

Pfingstsonntag und Pfingstmontag



Foto: druckreif-medien



JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH
 Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



markilux

JETZT entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
 Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

Metallbau Altwicker
 Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

Die Feuerwehr hat starken Nachwuchs

Jahresdienstbesprechung im Kulturforum

Eckenhagen. „Ich bin stolz darauf, sagen zu können, dass wir seit vielen Jahren die personell stärkste Kinder- und Jugendeinheit im gesamten Kreisgebiet vorhalten können“, freute sich Sascha Frede, Leiter der Reichshofer Feuerwehr, am vorletzten Sonntag zu Beginn der Jahresdienstbesprechung der Feuerwehr Reichshof im Kulturforum in der Gesamtschule. 44 Mädchen und Jungen sind in der Kinderfeuerwehr, 95 Kinder und Jugendliche in der Jugendfeuerwehr. Einschließlich der 250 Aktiven, der Ehrenabteilung, der Unterstützungseinheit und den drei Musikzügen komme die Reichshofer Feuerwehr auf eine Mitgliederzahl von 561.

Frede umriss das vielfältige Aufgabenspektrum der Kameraden. Kernaufgaben seien neben dem Einsatz und Übungsdienst die Fahrzeug- und Gerätewartung, Fortbildung, Planung und der gewaltige Aufwand für Verwaltung und Dokumentation. Den Standard-Stundenverrechnungssatz eines Berufsfeuerwehrmannes von 21 Euro zugrundeliegend, rechnete er vor, dass die Feuerwehr in 2025 mehr als eine Million Euro an Steuergebern eingespart habe. Detailliert schilderte er daraufhin die bedeutendsten Einsätze bei insgesamt 218 Alarmierungen.

Gemeindejugendfeuerwehrwart Mail Bourbones schilderte launig die Er-

eignisse im letzten Jahr. Als besonders wertvoll bewertete er die neu eingeführten Gesamtübungen einmal im Quartal. Am Ende brachte er es auf den Punkt: „Kinder- und Jugendarbeit lohnt sich und braucht viel Enthusiasmus, kostet aber viel Zeit und Nerven.“

Bürgermeister Jan Gutowski betonte, dass das Entstehen der Kameraden zum Wohle der Bevölkerung nicht selbstverständlich sei und die Feuerwehr zu etwas Besonderem mache. Daher setze es sich dafür ein, im Rahmen der Möglichkeiten das Bestmögliche für die Kameraden zu erreichen. Auch in Zeiten finanzieller Herausforderungen mit enger werdenden Spielräumen stehe er hinter der Feuerwehr: „Die Sicherheit der Menschen darf niemals beeinträchtigt werden.“

Kreisbrandmeister Julian Seeger unterstrich die wachsende Bedeutung des Zivilschutzes, da immer mehr Bestrebungen erkennbar seien, das Gemeinwesen zu destabilisieren. Daher sei ein zentrales Thema, die Resilienz der Bürger zu erhöhen. Er appellierte an die Feuerwehrleute, als Stabilitätsanker Botschafter für die Bevölkerung zu werden und sie über Selbstvorsorge zu informieren. In seinem Schlusswort würdigte Sascha Frede die Haltung von Familien und Arbeitgebern, die den Einsatz der Kameraden unterstützen und



Die Geehrten

mittragen. Musikalisch begleitet wurde die Jahresdienstbesprechung vom Musikzug Bergerhof unter der Leitung von Tobias Sünder.

Für langjährigen, aktiven Dienst erhielten das Feuerwehrereichen des Landes NRW: Marcus Busenbach, Holger Heinze, Alexander Koch, Bastian Mabon, Ralf Von der Wehl, Jens Woggon (35 Jahre, Gold); Alexander Bochinsky, Marcel Eickelmann, Elmar Fuchs, Christoph Martin, Sophie Niedermayer, Jens Spaniel, Robin Zoschke (25 Jahre, Silber).

Für langjährige Mitgliedschaft wurden mit der Ehrennadel des Verbandes Deutscher Feuerwehren ausgezeichnet: Günter Marx (60

Jahre); Ralf Bitzer, Hardi Himmeöder, Gerd Prinz, Gerd Trabert (50 Jahre); Axel Becher, Frank Bohlien, Roland Bunkus, Achim Fischbach, Markus Kiupel, Dirk Lünschermann, Gerhard Mabon, Thomas Marsch, Jörg Rossenbach (40 Jahre); Stephan Aschenbrenner, Andreas Benninghoff, Michael Benninghoff, Tim Bergerhoff, Frederik Bischoff, David Ellis, Mick Erdmann, Adrian Hassel, Martin Hensel, Niklas Klein, Jennifer Kranz, Jeremy Kuschowsky, Vincenzo Muzzicato, Franziska Nutsch, Tobias Röttger, Niklas Rühl, Finn Lennard Julian Semmler, Tobias Sünder, Maximilian Valperz, Jonas Zapp (10 Jahre).

(mk)

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
MO – FR: 05h – 20h
SA: 06h – 20h
DARÜBER HINAUS: nur auf Vorbestellung!
Bitte Fahrten mind. 1 Tag vorab buchen.

KRANKENFAHRTEN
ROLLSTUHLTRANSPORT
FAHRTEN ZUR **DIALYSEFAHRTEN**
ONKOLOGISCHEN BEHANDLUNG **FLUGHAFENTRANSFER**
EXPRESS- & KURIERDIENST KLEINBUS

WIR SUCHEN FAHRER (M/W/D) · MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT www.gossmann.nrw

Ihr pünktlicher, zuverlässiger & kompetenter Fahrdienst
in MORSBACH (02294) 561 · REICHSHOF (02297) 578
ECKENHAGEN (02265) 578 und darüber hinaus 08000 GOSSMANN

+ GOSSMANN MOBILITY MIETWAGEN
KRANKENFAHRTEN

Edles aus Ton für Haus und Garten

Töpfermarkt am Pfingstwochenende



Der Töpfermarkt findet am Pfingstsonntag und -montag in Denklingen statt.

Foto: druckreif-medien.

Jedes Jahr an Pfingsten präsentieren zahlreiche Keramik-Künstler:innen und Töpfer:innen aus verschiedenen Regionen aus Deutschland ihre Werke und zeigen neben Unikaten auch kunstvolle Gebrauchskeramiken und experimentelle Stücke auf dem Burghof in der Ortsmitte von Denklingen. Es wird Geschirr-Keramik aus Steinzeug, Steingut und Porzellan angeboten, sowie Gartenkeramik und universelle Keramikarbeiten aus dem Rau- und Holzbrand.

Das Gelände rund um die historische Burg in Denklingen verwandelt sich in ein buntes Treiben rund um Pötte, Töpferkunst und Keramik, bei dem auch für das leibliche Wohl und ein stimmungsvolles Ambiente gesorgt wird.

BESTATTUNGEN
FLITSCH

Lukas Flitsch
Zeisigweg 19
51580 Reichshof-Hahnbuche
Telefon (02265) 99 00 90
info@bestattungen-flitsch.de www.bestattungen-flitsch.de

**Sonntag, 24. Mai, 11 bis 18 Uhr,
Montag, 25. Mai, 11 bis 17 Uhr.**
Veranstalter ist der Heimat- und Verschönerungsverein Denklingen.
Parkplätze stehen in ausreichender

Zahl neben dem Rathaus und auf dem angrenzenden Festplatz zur Verfügung.

Infos auch unter:
www.hvv-denklingen.de



Elektroinstallationen u. Kundendienst
ELEKTRO HAMBURGER
Inhaber Udo Hannes
51580 Denklingen • Tel. 02296/202

*Eine Immobilie ist kein Objekt,
sie ist ein Teil deines Lebens!*



Herzens-Immobilien

Roswitha Petrowitz

Verkaufen Sie
Ihre Immobilie mit
einem guten Gefühl
durch meinen

„Mit-Sicherheit-in-gute-Hände“-Plan

www.herzens-immobilien.de

Roswitha Petrowitz • Tel. 0 22 96 - 900 333

Woche der Pflege 2026

Aktionstag für pflegende Angehörige in Reichshof

Der Oberbergische Kreis richtet vom **08. bis 15. Mai 2026** erneut die **Woche der Pflege** aus. Die Aktionswoche macht die Bedeutung der Pflege sichtbar, stärkt Pflegekräfte und bietet pflegenden Angehörigen vielfältige Informations- und Unterstützungsangebote. Zahlreiche Veranstaltungen finden in Kooperation mit regionalen Partnern statt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt

auf der Unterstützung pflegender Angehöriger. Dazu lädt der Oberbergische Kreis zusammen mit der Gemeinde Reichshof herzlich zum **Aktionstag in Denklingen** ein: **Aktionstag für pflegende Angehörige in Reichshof** **Montag, 11.05.2026, 15:00-18:00 Uhr Rathaus Denklingen**, Wie im Informationsflyer beschrieben, heißt es: „Sie sind herzlich zu

unserer Informationsmesse und dem Vortrag „Wie bleibe ich gesund und optimistisch?“ eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.“

Die Besucherinnen und Besucher erwartet:

- **15:00 Uhr - Begrüßung**
- **15:15-18:00 Uhr - Informationsmesse** rund um das Thema Pflege mit regionalen Ausstellern

- **16:00 Uhr - Fachvortrag von Dorit Knabe** (Kontaktbüro Pflege Selbsthilfe NRW): „Wie bleibe ich gesund und optimistisch?“

Der Aktionstag bietet Raum für Austausch, Orientierung und praktische Unterstützung für alle, die Angehörige im Alltag begleiten. Weitere Informationen zur gesamten Aktionswoche stehen unter www.obk.de/pflegewochen zur Verfügung.

Die Gemeinde Reichshof sucht

Leiter/in Fachbereich II & Kämmerer/Kämmerin

Ein interessanter und abwechslungsreicher Arbeitsplatz in einer zukunftsorientierten Kommunalverwaltung erwartet Sie. Wir suchen zum 01.02.2027 für unseren Fachbereich II „Steuerungs- und Servicebereich, Leistungsverwaltung „ eine/n **Leiter/in des Fachbereiches II & Kämmerer/Kämmerin (m/w/d)** Die Gemeinde Reichshof verfügt über mehrere Grundschulstandorte, sowie eine weiterführende Schule, zahlreiche Sport- und Freizeitangebote, eine attraktive Vereinsstruktur und eine gute Verkehrsanbindung zur A4 / A45. Gestalten Sie mit und werden Teil unseres Teams. Wir suchen engagierte Persönlichkeiten, die Lust haben, die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten. Bei uns erwarten Sie flache Hierarchien, ein kollegiales Umfeld und die Möglichkeit, dort zu arbeiten, wo andere Urlaub machen.

Ihre Aufgaben:

Das wesentliche Aufgabengebiet umfasst die Leitung des Fachbereiches II mit den Abteilungen Finanzen, IT, Jugend, Soziales, Schulen & Sport, Migration & Integration, Kaufmännischer Teil der Werke Abwasser und Wasser und die Wahrnehmung der Funktion des/der Kämmerers/Kämmerin. Zusammen mit dem

Bürgermeister und der Allgemeinen Vertreterin des Bürgermeisters bildet die/der Leiter/in des Fachbereiches II den Verwaltungsvorstand.

Ihre Qualifikation:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit verwaltungs-, betriebs- oder wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung oder die Befähigung für den höheren nichttechnischen Verwaltungsdienst (Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt) oder anderweitig erworbene vergleichbare Kompetenzen,
- umfangreiche Fachkenntnisse und mehrjährige Berufserfahrung im Bereich des Kommunalen Haushaltsrechts (Doppik),
- betriebswirtschaftliche Fachkenntnisse,
- Führungs- und Verwaltungserfahrung in verantwortlicher Position,
- sehr gute EDV-Kenntnisse (insbesondere SAP) und sicherer Umgang mit MS Office,
- Bereitschaft zur beruflichen Qualifizierung.

Außerdem erwarten wir von Ihnen als Leiter/in des Fachbereiches II ein hohes persönliches Engagement, verbunden mit Entscheidungsfreudigkeit und Durchsetzungsvermögen sowie die Fähigkeit, Ihre Mitarbeiter/-innen kooperativ zu führen und

zu motivieren.

Ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit gegenüber den Bürgern, Mitarbeitern und Kooperationspartnern wird ebenfalls gefordert, da unterschiedliche Interessen und Ansichten zu berücksichtigen und zusammenzuführen sind.

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle
 - die Vergütung erfolgt je nach Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis EG 15 TVöD bzw. A 15 LBesG NRW
 - die Vorzüge einer Jahressonderzuwendung nach TVöD
 - einen Anspruch auf eine leistungsorientierte Bezahlung
 - einen krisen- und zukunftssicheren Arbeitsplatz mit einem sicheren Gehalt
 - die Vereinbarung von Beruf und Familie
 - die Möglichkeit der mobilen Arbeit
 - eine zusätzliche Betriebsrente der Rheinischen Versorgungskassen
 - betriebliches Gesundheitsmanagement
 - berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
 - die Möglichkeit des Dienstfahrrad-Leasings
- Gemäß § 8 Abs. 4 Landesgleichstellungsgesetz wird auf folgendes



hingewiesen:

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Falls Sie sich für diese Stelle interessieren, bewerben Sie sich bitte ausschließlich online bis zum 17.05.2026 über folgenden Link: <https://bewerbungen.reichshof.org/227sc>

Fragen beantworten Ihnen:

Hannelore Stefan
Abteilungsleiterin Personalservice |
Gemeinde Reichshof
E: Hannelore.Stefan@reichshof.de
T: 02296/801-392
Jan Gutowski
Bürgermeister | Gemeinde Reichshof
E: Jan.Gutowski@reichshof.de
T: 02296/801-100

Die Gemeinde Reichshof sucht

Facharbeiter/in im Garten- und Landschaftsbau

Zur Verstärkung unseres leistungsfähigen Teams im Baubetriebshof in Brüchermühle suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine/n Facharbeiter/in im Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)**.

Die Gemeinde Reichshof hat eine Flächengröße von 114,13 km² und Verkehrsflächen von 3,39 km². Davon sind 279 km Verkehrswege witterungsbedingt durch Räum- und Streuarbeiten zu bewirtschaften. Der gemeindeeigene Baubetriebshof befindet sich in der Ortschaft Brüchermühle. Die Gemeinde Reichshof verfügt über mehrere Grundschulstandorte, sowie eine weiterführende Schule, zahlreiche Sport- und Freizeitangebote, eine attraktive Vereinsstruktur und eine gute Verkehrsanbindung zur A4 / A45. Gestalten Sie mit und werden Teil unseres Teams.

Ihre Aufgaben:

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Pflegearbeiten und gärtnerische Gestaltung von Grünflächen
- Mäharbeiten im Gemeindegebiet
- Pflegearbeiten des Straßenbegleitgrüns
- Winterdienst (Räum- und Streudienst) inkl. Rufbereitschaft
- Führen von Baumaschinen und Geräteträgern
- Bedienung von mit Motor betriebenen Kleingeräten

benen Kleingeräten

- Aufgrund des umfassenden Aufgabenspektrums unseres Baubetriebshofes sind weitere Tätigkeiten zu übernehmen

Ihre Qualifikation:

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im Garten- und Landschaftsbau
- Berechtigung zum Führen von Kraftfahrzeugen der Klassen B/BE, wünschenswert C/CE oder die Bereitschaft diese zu erlangen
- Fähigkeiten in Baumaschinenbedienung und Wartung
- sehr gutes technisches und wirtschaftliches Verständnis, selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten und Handeln
- Engagement, Flexibilität, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit

Außerdem wird ein hohes Maß an Einsatz- und Leistungsbereitschaft auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeiten und an Sonn- und Feiertagen (Rufbereitschaft/Winterdienst) vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

- eine zunächst auf 2 Jahre befristete Vollzeitstelle (eine Besetzung der Stelle mit zwei Teilzeitkräften ist grundsätzlich möglich) mit der Option der unbefristeten Übernahme
- die Vergütung erfolgt je nach Erfüllung der persönlichen Vorausset-

zungen bis EG 6 TVöD

- die Vorzüge einer Jahressonderzahlung nach TVöD
- einen Anspruch auf eine leistungsorientierte Bezahlung
- einen krisen- und zukunftsicheren Arbeitsplatz mit einem sicheren Gehalt
- die Vereinbarung von Beruf und Familie
- eine zusätzliche Betriebsrente der Rheinischen Versorgungskassen
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
- die Möglichkeit des Dienstfahrzeug-Leasings

Gemäß § 8 Abs. 4 Landesgleichstellungsgesetz wird auf Folgendes hingewiesen: Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 17.05.2026 entweder online über <https://bewerbungen.reichshof.org/t9cny>, per E-Mail an personal@reichshof.de oder Sie senden Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an die Gemeinde Reichshof -Abteilung Personalservice -



Hauptstr. 12, 51580 Reichshof.
Falls Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Papierform einreichen, verwenden Sie bitte nur Kopien, da eine Rücksendung der Unterlagen nicht erfolgen kann. Die Personalverwaltung sichert Ihnen die Aufbewahrung der Bewerbungsunterlagen für sechs Monate zu. Werden die Unterlagen in diesem Zeitraum nicht von Ihnen abgeholt, werden sie anschließend zuverlässig und datengeschützt vernichtet.

Fragen beantworten Ihnen:

Hannelore Stefan
Abteilungsleiterin Personalservice |
Gemeinde Reichshof
E: Hannelore.Stefan@reichshof.de
T: 02296/801-392
Ralf Mette
Abteilungsleiter Baubetriebshof |
Gemeinde Reichshof
E: Ralf.Mette@reichshof.de
T: 02296/801-170

Änderung des Hebesatzes

Grundsteuer B - Anpassung rückwirkend zum 1. Januar 2026

Der Rat der Gemeinde Reichshof hat in seiner Sitzung am 16.04.2026 die Hebesätze der Grund- und Gewerbesteuer, rückwirkend ab dem 01.01.2026, beschlossen. Die Festsetzung der Hebesätze wurde mit Veröffentlichung im Reichshofkurier

am 24.04.2026 bekanntgemacht. Für die Grundsteuer B ergibt sich eine Anpassung des bisherigen Hebesatzes von 785% auf aktuell 865%, rückwirkend zum 01.01.2026.

Durch diese Anpassung des Hebesatzes ist eine Korrektur der bis-

herigen Grundsteuerveranlagung für Grundstücke mit der Bewertung nach Grundsteuer B notwendig. Diese Nachveranlagung wird mit Bescheid vom 12.05.2026 rückwirkend zum 01.01.2026 durchgeführt und an die entsprechenden Steuerpflich-

tigen per Post verschickt.

Der jeweilige Nachveranlagungsbetrag wird auf die verbleibenden quartalsmäßigen Fälligkeiten am 15.08.2026 und 15.11.2026 aufgeteilt und entsprechend auf dem Bescheid vom 12.05.2026 ausgewiesen.

Rathaus am 15. Mai und 5. Juni geschlossen

Am **Freitag, 15. Mai** und auch am **Freitag, 5. Juni** bleibt das Rathaus in Denklingen ganztags geschlossen. Ebenso ist auch der Bauhof in Brüchermühle nicht erreichbar. Die Kur- & Touristinfo in

Eckenhagen hat zu üblichen Zeiten geöffnet.

Ab Montag, den 18. Mai, bzw. ab Montag 8. Juni gelten wieder die allgemeinen Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie die ansonsten üblichen

Öffnungszeiten von Bürgerbüro und Rathaus:

Bürgerbüro:

Mo. von 7.15 Uhr bis 18.00 Uhr
Di. bis Do. 7.15 Uhr bis 16.00 Uhr
Fr. von 7.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

Mo. bis Fr.
von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Mo. auch
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Fahrzeuge stehen zum Verkauf

Der Baubetriebshof der Gemeinde Reichshof verkauft über www.zollauktion.de aus seinem Bestand an den Meistbietenden:

1. Opel Astra Station Wagon

Auktions-Nr. 947789

Baujahr: 22.01.2009, ca. 235.000 km, kein TÜV, altersbedingte Spuren, Mindestgebot: 300,00 €

2. Löschgruppenfahrzeug LF 8

Typ 711 D Auktions-Nr. 946722

Baujahr: 26.03.1987, ca. 40.000 km, TÜV bis 07/2026, altersbedingte Spuren, Mindestgebot: 7.000,00 €

Die Fahrzeuge können nach vorheriger

Anmeldung unter 02296/801-170 auf dem Gelände des Baubetriebshofes der Gemeinde Reichshof, Eschweg 4, 51580 Reichshof, besichtigt werden.

Straßenausbauprogramm der Gemeinde Reichshof

Konzept, Beteiligung und konkrete Maßnahmenplanung

Die Gemeinde Reichshof informiert über das aktuelle Straßenausbauprogramm sowie das zugrunde liegende konzeptionelle Vorgehen und die konkret anstehenden Maßnahmen in den kommenden Jahren.

Viele Straßen im Gemeindegebiet wurden **in der Vergangenheit lediglich provisorisch und ohne finanzielle Anliegerbeteiligung** hergestellt. Diese Straßen sind der heutigen Verkehrsbelastung häufig nicht dauerhaft gewachsen. In der Folge entstehen regelmäßig Schäden, die im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht durch die Gemeinde beseitigt werden müssen - bislang zu Lasten der Allgemeinheit.

Auch vor diesem Hintergrund beschließt der Bau-, Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss der Gemeinde Reichshof jährlich das **Straßenausbauprogramm**. Darin wird **festgelegt, welche Straßenbaumaßnahmen in welcher zeitlichen Reihenfolge** umgesetzt werden sollen. Abgewogen werden hierbei grundsätzlich der technische Zustand der Straßen, die Interessen der Allgemeinheit und der direkt betroffenen Bürger, die Erforderlichkeit (z.B. für Straßen in neuen Erschließungsgebieten) sowie finanzielle Aspekte im Rahmen des gemeindlichen Finanzhaushaltes.

Das aktuelle Straßenausbaupro-

gramm wurde am 14. April 2026 beschlossen. Es enthält die geplanten Maßnahmen für die Jahre 2026 bis 2029 sowie eine nicht abschließende Liste der Gemeindestraßen in alphabetischer Reihenfolge, die zu einem späteren Zeitpunkt auszubauen sind. (Die Vorlage und den Beschluss zum Straßenausbauprogramm finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Reichshof unter der Rubrik „Rathaus & Service“- „Politik“ - „Bürgerinformationssystem“.)

Konzeptionelles Vorgehen

Seit dem Jahr 2024 erfolgt eine **umfassende Bestandsaufnahme** der innerörtlichen Gemeindestraßen. Dabei hat sich gezeigt, dass **über 70 % der innerörtlichen Straßen** erhebliche Schäden aufweisen.

Auf Basis der technischen Zustandsbewertung wurde eine erste beitragsrechtliche und fachliche Einordnung vorgenommen sowie ein **Priorisierungsvorschlag** für den zukünftigen Straßenausbau entwickelt.

Bei der Priorisierung werden insbesondere folgende Kriterien berücksichtigt:

- **Verkehrliche Funktion der Straße** (Anliegerstraße oder übergeordnete Verbindungsfunktion)
- **Zahl der erschlossenen Grundstücke** und damit verbundener Nutzen



- **Zustand der Entwässerungsinfrastruktur** einschließlich möglicher wasserrechtlicher Anforderungen
- **Bau- und Planungskosten** sowie bauliche Besonderheiten (z. B. Bodenverhältnisse, Topografie, Altlasten)
- **Rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen**, etwa Leitungsarbeiten von Versorgungsträgern oder Genehmigungsanforderungen

Ziel ist es, Maßnahmen mit hohem Nutzen und wirtschaftlich vertretbarem Aufwand vorrangig umzusetzen sowie Synergien bestmöglich zu nutzen. Gleichzeitig wird eine gleichmäßige Verteilung der Maßnahmen im Gemeindegebiet angestrebt. Zudem

werden regelmäßig auch Straßen erstmalig ausgebaut, die bislang nur als Schotterwege vorhanden waren.

Konkrete Maßnahmen

Für das **Jahr 2027** sind folgende Straßenausbaumaßnahmen vorgesehen:

- „**Vor der Hardt**“ und „**Von Dassel-Straße**“ in Eckenhagen
- „**Unter der Helle**“ in Hunsheim
- „**Zum Ausblick**“ in Brüchermühle

Für das **Jahr 2028** sind vorgesehen:

- „**Hahnenseifener Straße**“ in Hahn
- „**Haselnußweg**“ in Odenspiel

Zur Umsetzung werden bereits im laufenden und im kommenden Jahr

Planungsaufträge an Ingenieurbüros vergeben. Dabei werden zunächst **Grundkonzepte, Varianten und Kostenschätzungen** erarbeitet. Die Gemeinde geht damit bereits frühzeitig finanzielle Verpflichtungen ein.

Die anschließende Ausschreibung der Bauleistungen erfolgt je nach Maßnahme im weiteren Verfahren. Die **ggf. in den Folgejahren auszubauenden Straßen** sind in der beigefügten Liste veröffentlicht. Wann ein Ausbau hier erfolgen wird, sowie ob und welche Kosten entstehen, ist aus heutiger Sicht noch nicht genauer planbar.

Finanzierung und Kostengrundlagen

Die Gemeinde plant **derzeit mit einem jährlichen Investitionsvolumen von rund 1 Million Euro** für den qualifizierten Straßenausbau. Die Umlegung der anfallenden Kosten erfolgt unter Anwendung der geltenden Rechtslage.

Hiernach sind die für die erstmalige endgültige Herstellung einer Anlage anfallenden Kosten gemäß den geltenden rechtlichen Bestimmungen auf der Grundlage des **Baugesetzbuches** anteilmäßig auf die Eigentümer der beitragspflichtigen, durch die Anlage erschlossenen Grundstücke umzulegen.

Die Beitragserhebung für einen nachmaligen Ausbau nach dem **Kommunalabgabengesetz NRW** wurde aufgrund einer Gesetzesänderung im Jahr 2024 für Straßen-

ausbaumaßnahmen grundsätzlich abgeschafft.

Welche Straße in welche Kategorie fällt, erfordert eine sehr umfangreiche Einzelfallprüfung.

Weitere zukünftige Änderungen in der Rechtslage können natürlich nicht ausgeschlossen werden. Bei zukünftigen Ausbaumaßnahmen sind die zu diesem Zeitpunkt aktuellen beitragsrechtlich geltenden gesetzlichen Regelungen bezüglich einer möglichen Beitragserhebung anzuwenden.

Für die betroffenen Grundstückseigentümerinnen und -eigentümergeht bei finanziellen Härten die Möglichkeit von Ratenzahlungen oder Stundungen, um die Belastung abzufedern.

Bürgerbeteiligung und Information

Die Gemeinde legt großen Wert auf **frühzeitige Information und Beteiligung** der betroffenen Eigentümer.

Die Bürgerinformation erfolgt in mehreren Stufen:

Zunächst wird das beschlossene Straßenausbauprogramm im Reichshofkurier veröffentlicht. Sobald die Grundlagen für die jeweils konkret anstehenden Baumaßnahmen ermittelt wurden, folgt ein erster **Informationsabend**, bei dem die Planungen und erste Kostenschätzungen vorgestellt werden. Die Grundstückseigentümer haben hier die Möglichkeit, sich einzubrin-



gen und über **Varianten** - etwa zur Verkehrsberuhigung, Beleuchtung oder weiteren Gestaltungsfragen - mitzubestimmen. Auf dieser Grundlage erfolgt der **politische Baubeschluss**.

Nach der Vergabe der Bauleistungen kann ein weiterer Informationsabend stattfinden, in dem über den Bauablauf, beteiligte Unternehmen, Ansprechpartner sowie mögliche Kostenentwicklungen informiert wird. Alternativ können diese Informationen auch schriftlich bereitgestellt werden.

Zeitlicher Ablauf

Der gesamte Prozess folgt einer klar strukturierten Abfolge:

1. Beschluss des Straßenausbauprogramms im Frühjahr
2. Beauftragung der Inge-

3. nieurplanung
4. technische und beitragsrechtliche Planung
5. detaillierte Kostenermittlung
6. Bürgerinformation und Beteiligung
7. politischer Baubeschluss
8. Ausschreibung und Vergabe
8. Umsetzung des Baus

Ziel dieses Vorgehens ist es, **Transparenz, Planungssicherheit und eine nachvollziehbare Entscheidungsgrundlage** für alle Beteiligten sicherzustellen.

Für Rückfragen stehen die Mitarbeitenden der Tiefbauabteilung sowie der Bauverwaltungsabteilung der Gemeinde Reichshof gerne zur Verfügung.

>>

Gemeinde Reichshof			
Straßenausbauprogramm			
Maßnahmen 2030 und Folgejahre			
Nr.	Ort	Straße	Ausbaustadium
1	Allinghausen	Dorfstraße	Schotter
2	Alpe	Siefenhardt	Provisorium Schotter/Schwarzdecke
3	Alpe	Am Höchsten	Schotter
4	Alpe	Zum Heiligen Born	Schotter
5	Alpe	Zur Stumpfen Eiche	Schotter
6	Berghausen	Am Weiherberg	Provisorium Schwarzdecke
7	Berghausen	Dorner Straße	Provisorium Schwarzdecke
8	Berghausen	Dorner Straße 28-32, 36-38	Schotter
9	Berghausen	Robert-Dürbeck-Weg	Schotter
10	Bieshausen	Am Rösterweiher	Schotter
11	Bieshausen	Bieshausener Straße	Schotter
12	Bieshausen	Eibenweg	Schotter
13	Bieshausen	Rotdornweg	Schotter
14	Blankenbach	Am Klasfeld	Schotter
15	Breidenbach	In der Bremelsheide	Schotter
16	Brüchermühle	An der Ley 1,3.8 und 10	Schotter
17	Brüchermühle	Eschweg	Provisorium Schotter/Schwarzdecke
18	Brüchermühle	Föhrenweg	Provisorium Schotter/Schwarzdecke
19	Brüchermühle	Hügelstraße	Schotter
20	Brüchermühle	Im Wiesengrund	Baustraße
21	Brüchermühle	Talblick	Provisorium Schotter/Schwarzdecke
22	Brüchermühle	Unter der Heide 3 – 5	Schotter
23	Brüchermühle	Zum Ausblick	Provisorium Schotter/Schwarzdecke
24	Buchen	Am Fliederbäumchen	Schotter
25	Buchen	Maiglöckchenweg	Provisorium Schwarzdecke
26	Buchen	Windfuser Weg	Schotter
27	Denklingen	Am Anger	Schotter
28	Denklingen	Amselweg	Provisorium Schwarzdecke
29	Denklingen	Bitzenweg	Schotter
30	Denklingen	Burgbergweg	Provisorium Schwarzdecke

Anlage 2 zur Vorlage			
			Seite 2
Nr.	Ort	Straße	Ausbaustadium
31	Denklingen	Hookeler Weg	Provisorium Schwarzdecke
32	Denklingen	Mühlenhardt	Provisorium Schwarzdecke
33	Denklingen	Raiffeisenstraße	Provisorium Planung fertig
34	Denklingen	Wiestalweg	Schotter
35	Denklingen	Wilkenrother Weg	Schotter
36	Dorn	Alter Garten	Schotter
37	Dorn	Derschlagler Straße	Provisorium Schotter/Schwarzdecke
38	Dorn	In der Dorner Schlade	Schotter
39	Dreslingen	Dreslinger Straße	Schotter
40	Drespe	Sträßchen	Schotter
41	Eckenhagen	Am Breselberg	Provisorium Schotter/Schwarzdecke
42	Eckenhagen	Am Heidchen	Schotter
43	Eckenhagen	Am Tor	Schotter
44	Eckenhagen	Hahnbacher Straße	Provisorisch ausgebaut
45	Eckenhagen	Höherweg	Provisorisch ausgebaut
46	Eckenhagen	Vor der Wickenbach	Provisorium Schwarzdecke
47	Eichholz/E.	Auf dem Eichholz	Provisorisch ausgebaut
48	Eichholz/D.	Rosterhaan	Provisorium Schwarzdecke
49	Erdingen	Am Schankhaus	Schotter
50	Erdingen	Erdinger Weg	Schotter
51	Erdingen	Im Hof	Schotter
52	Eiershagen	Eiershagener Straße	Schotter
53	Eiershagen	Inken Platz	Provisorium Schotter/Schwarzdecke
54	Eiershagen	Im Lindenwieschen	Schotter
55	Fahrenberg	Auf dem Dörnchen	Schotter
56	Fahrenberg	Hammerhard	Schotter
57	Feld	Biesenweiher	Schotter
58	Feld	Glöckchenwinkel	Provisorisch ausgebaut
59	Feld	Heckenweg	Provisorisch ausgebaut
60	Feld	Heienbacher Straße	Schotter
61	Freckhausen	Alter Garten	Schotter
62	Hahn	Auf dem Menn	Schotter
63	Hahn	Halbhustener Straße	Provisorisch ausgebaut

>>

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Anlage 2 zur Vorlage			
			Seite 3
Nr.	Ort	Straße	Ausbaustadium
64	Hahn	Kupferhahn	Schotter
65	Hahn	Zur Platte	Schotter
66	Hahnbuche	Am Wiedenhof	Provisorisch ausgebaut
67	Halsterbach	Zu den Kämpfen	Schotter
68	Hasenbach	Im Hähnchen	Schotter
69	Heseln	Zur Fletschemich	Provisorisch ausgebaut
70			
71	Heidberg	Grubenweg	Provisorium Schwarzdecke
72	Heidberg	Hochstraße	Provisorisch ausgebaut
73	Heidberg	Mittelstraße	Provisorisch ausgebaut
74	Heidberg	Mühlenweg	Provisorium Schwarzdecke
75	Heide	Heider Feld	Schotter
76	Heide	Heider Weg	Schotter
77	Heienbach	Jagdwinkel	Schotter
78	Heikausen	Am Gerstenfeld	Schotter
79	Heisheid	Alter Dorfweg	Provisorium Schotter/Schwarzdecke
80	Heisheid	Aucheler Weg	Schotter
81	Heisheid	Auf der Bre	Provisorium Schotter/Schwarzdecke
82	Heisheid	Eichholzer Straße	Provisorisch ausgebaut
83	Heisheid	Zu den Hofwiesen	Schotter
84	Hespert	Zum Jadghaus	Schotter
85	Hespert	An der Silberkuhle (Teilstück) innerhalb B-Plan	Provisorisch ausgebaut
86	Hespert	Hesperter Dorfstraße	Provisorisch ausgebaut
87	Hespert	Glockenweg u. Einmündung Eichkamp	Provisorisch ausgebaut
88	Hundhausen	Hundhausener Straße	Schotter
89	Hunsheim	Hölzenschlade	Schotter
90	Hunsheim	Im Inken	Provisorisch ausgebaut
91	Hunsheim	Postweg / L 341 bis Breslauer Straße	Provisorium Schwarzdecke
92	Hunsheim	Rosenkamp	Schotter
93	Hunsheim	Waidmannsweg	Schotter
94	Komp	Rabenschlader Straße	Provisorium Schwarzdecke
95	Komp	Vogelkamp	Schotter

Anlage 2 zur Vorlage			
Seite 4			
Nr.	Ort	Straße	Ausbaustadium
96	Lepperhof	An der Rösel	Schotter
97	Lepperhof	Brombeerweg	Schotter
98	Löffelsterz	Löffelsterzer Straße	Provisorium Schwarzdecke
99	Menkhausen	Auf der Leine	Teilstück Schotter
100	Mittelagger	Euelsiefen 18-20	Schotter
101	Mittelagger	Im Fuchsbau	Schotter
102	Mittelagger	Zum Hüppel	Provisorium Schotter/Schwarzdecke
103	Mühlenschlade	Mühlenschlader Straße	Schotter
104	Müllerheide	Am Knippchen	Provisorium Schwarzdecke
105	Nosbach	Buchenstraße	Provisorium Schwarzdecke
106	Nosbach	Waldstraße	Provisorisch ausgebaut
107	Oberagger	Am Scherpenberg	Schotter
108	Oberagger	Am Sonnenhang	Schotter
109	Oberagger	Auf der Spitze	Schotter
110	Oberagger	Bachfeld	Schotter
111	Oberagger	Königweg	Schotter
112	Oberagger	Pulvermühle	Schotter
113	Oberagger	Südhang	Schotter
114	Obersteimel	Am Brandweiher	Schotter
115	Obersteimel	Auf dem Windhügel	Provisorium Schwarzdecke
116	Odenspiel	Am Mühlenweg	Provisorisch ausgebaut
117	Odenspiel	Auf den Buchen	Schotter
118	Odenspiel	Auf der Nörr	Provisorisch ausgebaut
119	Odenspiel	Fritz-Wieter-Straße	Provisorisch ausgebaut
120	Odenspiel	Im Oberdorf	Provisorisch ausgebaut
121	Odenspiel	Im Unterdorf	Provisorisch ausgebaut
122	Odenspiel	Rehwinkel	Provisorisch ausgebaut
123	Odenspiel	Unter der Kirche	Schotter
124	Ohlhagen	Im Lingen Haan	Provisorium Schwarzdecke
125	Ohlhagen	Auf den Nußerlen	Schotter
126	Pettseifen	Angerweg – Einmündung L 133	Provisorisch ausgebaut

>>

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Anlage 2 zur Vorlage			
Seite 5			
Nr.	Ort	Straße	Ausbaustadium
127	Schmittseifen	Im Spichertal	Provisorisch ausgebaut
128	Schneppenberg	Hermesdorfer Weg	Schotter
129	Schönenbach	Am Birnbäumchen	Schotter
130	Schönenbach	Hinter dem Hof	Schotter
131	Schönenbach	Schönenbacher Str. 18a-18b	Schotter
132	Schönenbach	Schönenbacher Str. 34-38	Schotter
133	Sinspert	Aspenweg	Schotter
134	Sinspert	Heischeider Straße	Provisorisch ausgebaut
135	Sinspert	Ulmenweg	Schotter
136	Sinspert	Vor der Höhe	Schotter
137	Tillkausen	Am Broich	Provisorium Schwarzdecke
138	Volkenrath	Schemmelskamp	Schotter
139	Wald	Eulenweg	Schotter
140	Wald	Fasanenweg	Provisorium Schwarzdecke
141	Wehnrath	Brunnenstraße	Provisorisch ausgebaut
142	Wehnrath	Engsiefen	Schotter
143	Wehnrath	Kastanienweg	Schotter
144	Wiedenhof	An der Wiesbach	Provisorisch ausgebaut
	Wildberg	In der Freiheit	Schotter
145	Wildberg	Knappenweg	Provisorisch ausgebaut
146	Wildberg	Im Freien Feld	Provisorisch ausgebaut
147	Wildbergerhütte	Alter Nosbacher Weg	Schotter
148	Wildbergerhütte	An der Wiehl	Provisorium Schwarzdecke
149	Wildbergerhütte	Am Gewände	Provisorium Schwarzdecke
150	Wildbergerhütte	Bahnhofstraße	Provisorisch ausgebaut
151	Wildbergerhütte	Dammstraße	Schotter
152	Wildbergerhütte	Hamerter Straße	Provisorisch ausgebaut
153	Wildbergerhütte	Hüttenstraße	Planung
154	Wildbergerhütte	Im Bruch	Provisorium
155	Wildbergerhütte	Kahlenberg	Schotter
156	Wildbergerhütte	Rosenhain	Provisorium
157	Wildbergerhütte	Welper Siefen	Schotter
158	Wildbergerhütte	Zur Femlinde (zwischen Dammstraße u. Frohnenberg	Provisorium Schwarzdecke

Anlage 2 zur Vorlage			
Seite 6			
Nr.	Ort	Straße	Ausbaustadium
159	Windfus	Am Roßberg	Schotter
160	Windfus	Heideweg	Provisorisch ausgebaut
161	Windfus	Hochwaldstraße	Provisorisch ausgebaut
162	Windfus	Im Erlenhahn	Schotter
163	Windfus	Quellenweg	Provisorisch ausgebaut
164	Wolfseifen	Steinaggerufer	Schotter

Ende: Der Bürgermeister informiert

50. Jahrgang | Freitag, 08. Mai 2026 | Nr. 19 / 2026

REICHSHOF KURIER



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN
DER GEMEINDE REICHSHOF

Öffentliche Bekanntmachung

Friedhof Denklingen

Das Nutzungsrecht an der Wahlgrabstätte Nr. 1639 - 1640, Feld 15, Reihe 111 auf dem **Friedhof Denklingen**:

Verstorbener: Walter Freyer
läuft am 03.07.2026 ab.

Die Nutzungsberechtigten sind nicht zu ermitteln. Es ist beabsichtigt, die Grabstelle nach dem **03.08.2026** einzuebnen.

gez. Gutowski
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Das Nutzungsrecht an der Wahlgrabstätte Nr. 1801 - 1802, Feld 7, Reihe 45, Friedhof Eckenhagen-Mähbach, **Verstorbene: Eugen und Herta Müller** läuft am **29.09.2029** ab. Die Nutzungsberechtigten sind nicht zu ermitteln.

Es ist beabsichtigt, die Grabstelle nach dem 31.07.2026 einzuebnen.
gez. Gutowski
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Die Reihengrabstätte auf dem Friedhof Odenspiel, Nr. **1082**, Feld **3**, Reihe **37**, Verstorbener: Hubert Erkelenz, wird seit einiger Zeit nicht mehr gepflegt. Die Ruhefrist läuft am 28.08.2027 ab. Der Nutzungsberechtigte ist nicht zu ermitteln. Es ist beabsichtigt, das Grab nach dem **31.05.2026** einzuebnen.

gez. Gutowski
Bürgermeister

Bekanntmachung - Ergänzungssatzung

Bekanntmachung - Ergänzungssatzung der Gemeinde Reichshof gemäß § 34 Abs. 4, Satz 1, Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) für den Ortsteil Brüchermühle
Präambel:

Aufgrund folgender gesetzlicher Vorschriften

- § 7 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10.07.2025 (GV NRW S. 618)
- § 34 Abs. 4, Satz 1, Ziffer 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 12.08.2025 (BGBl. I S. 189)

hat der Rat der Gemeinde Reichshof in seiner Sitzung am 16.03.2026 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Örtlicher Geltungsbereich

Die Grenze des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Brüchermühle wird

gemäß den im beigefügten Lageplan ersichtlichen Darstellungen erweitert und somit neu festgelegt.

Der beigefügte Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2 Festsetzungen

1. Allgemeine Hinweise

Hinweis Boden

Nach den §§ 6-8 Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung ist es nicht zulässig, Bodenmaterial, das die Vorsorgewerte überschreitet, auf Flächen, über die keine Erkenntnisse über das Vorliegen von schädlichen Bodenveränderungen bekannt sind, aufzubringen. Das Auf- oder Einbringen von Materialien auf oder in Böden von mehr als 500 cbm ist bei der Unteren Bodenschutzbehörde vorab anzuzeigen (§ 6 Abs. 8 BBodSchV i.d.F. vom 09.07.2021). Der im Rahmen von Baumaßnahmen abgeschobene humose

>>

Oberboden sollte im Plangebiet verbleiben, um Flächen, auf denen die Vorsorgewerte nach BbodSchV nicht überschritten sind, vor Schadstoffeinträgen zu schützen.

Hinweis Altlasten

Eintragungen im Altlastenregister sind für das Plangebiet nicht vorhanden.

Hinweis Denkmalschutz

Auf die Bestimmungen der §§ 15 und 16 Denkmalschutzgesetz NRW wird verwiesen. Beim Auftreten archäologischer Bodenfunde und Befunde ist die Gemeinde Reichshof als Untere Denkmalbehörde oder das LVR-Amt für Bodendenkmalpflege unverzüglich zu informieren. Bodendenkmale und Fundstellen sind zunächst unverändert zu erhalten.

2. Vermeidungsmaßnahmen

V 1 Erhalt des naturnahen Teiches

Der naturnahe Teich auf dem Flurstück 387 ist zu erhalten. Während der Bauzeit ist eine Schutzanlage, z.B. durch einen Holzzaun herzustellen.

V 2 Fällzeitbeschränkung für Gehölze zum Schutz wildlebender Vogelarten

Gemäß der EU-Vogelschutzrichtlinie (EU-VSR) sind grundsätzlich die Bruten aller wildlebenden Vogelarten vor Zerstörung zu schützen. Um das Eintreten von Verbotstatbeständen nach § 44 Abs. 1 Nr. 1-3 BNatSchG zu vermeiden, ist das Entfernen von Gehölzen außerhalb der Brutzeit, also in der Zeit vom 1. Oktober bis zum 28. (29.) Februar, durchzuführen. Dies entspricht auch den gesetzlichen Vorgaben gemäß § 39 Abs. 5, Satz 2 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG). Etwaige gewünschte Abweichungen von dieser Vermeidungsmaßnahme sind vor der Durchführung mit der Unteren Naturschutzbehörde abzustimmen.

V 3 Anlage von Beleuchtungsanlagen im Außenbereich

Bei der Neuinstallation von Beleuchtungsanlagen auf dem Baugrundstück ist gemäß der Prämisse „so wenig Licht wie möglich und so viel wie nötig“ zu handeln und die Außenbeleuchtung auf das notwendige Maß zu begrenzen. Beleuchtungsanlagen sind so zu gestalten, dass sich die Lichtbelastung außerhalb der bebauten Fläche nicht signifikant erhöht. Dementsprechend soll das Licht nur dorthin strahlen, wo es dringend benötigt wird, d.h. nach unten und auf die Flächen, die beleuchtet werden sollen.

Dementsprechend soll nur gerichtetes Licht verwendet werden, z.B. LEDs oder abgeschirmte Leuchten, die das Licht nur dorthin strahlen, wo es dringend benötigt wird, also nach unten. Es ist eine bedarfsgerechte Beleuchtung mit Bewegungsmeldern und / oder tageszeitlich begrenzter Beleuchtung mit möglichst bodennahen Lampen zu wählen. Die Beleuchtungsstärke sollte so niedrig wie möglich sein, also nicht über die gemäß EU-Standard erforderliche Mindestbeleuchtungsstärke hinaus gehen. Lampen mit Wellenlängen unter 540 nm (Blau- und UV-Bereich) und mit einer korrelierten Farbtemperatur > 3.000 K sollten nicht eingesetzt werden.

Die Verringerung von Lichtemissionen kommt sowohl Fledermausarten als auch v.a. Insektenarten in angrenzenden Habitaten zugute.

3. Begrünungsmaßnahmen

B 1 Anlage von Gartenflächen

Die nicht überbaute Grundstücksfläche wird wieder als Naturerlebnispark gestaltet, wie z.B. mit extensiv genutzten Rasenflächen, Einzelbaumpflanzungen (auch Obstgehölze), Hecken, Wildsträucher, Wildstaudenrabatten.

4. Plangebietsexterner Ausgleich

Der Kompensationsbedarf für Eingriffe in das Biotoppotenzial beträgt 2.875 ÖW. Es erfolgt nach Abstimmung mit der Gemeinde Reichshof die Zuordnung der 2.875 ökologischen Wertpunkte für den Eingriff in die Biotopfunktion zu der Ökokontomaßnahme 3.15 der Gemeinde Reichshof. Auf einer ehemals mit Fichtenbestand bestockten Fläche in der Nähe der Ortslage von Brüchermühle (Gemarkung Denklingen, Flur 1, Flurstück 894) wird ein Laubmischwald mit Traubeneiche und Hainbuche und ein Waldsaum aus Sträuchern angelegt.

Es besteht ein Ausgleichsbedarf für Beeinträchtigungen der Bodenfunktionen. Mit der Zuordnung von 2.875 Biotopwertpunkten zu der Ökokontomaßnahme 3.15 der Gemeinde Reichshof, was umgerechnet ca. 820 m² Maß-

nahmenfläche entspricht (die Maßnahme bedeutet eine Aufwertung von 2,5 bzw. 3,5 ÖW/m²), kann der Ausgleichsbedarf von 410 m² für den Eingriff in die Bodenfunktion komplementär kompensiert werden.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Reichshof, den 28.04.2026

Gemeinde Reichshof

Der Bürgermeister

gez.

- Gutowski -

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Der Geltungsbereich der Satzung ist im nachstehenden Übersichtsplan gekennzeichnet.

Der Bürgermeister hat am 17.03.2026 bestätigt, dass der Wortlaut der Satzung mit dem Beschluss des Rates vom 16.03.2026 übereinstimmt.

Die Satzung mit ihrer Begründung liegt zu jedermanns Einsicht bei der Gemeinde Reichshof, Rathaus, Hauptstraße 12, 51580 Reichshof, Zimmer 110, während der Dienststunden, und zwar montags bis freitags von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr, sowie montags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, bereit. Die Gemeinde Reichshof gibt auf Verlangen über den Inhalt der Satzung Auskunft.

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Reichshof geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist bei der Geltendmachung darzulegen.

Nach § 44 Abs. 3 BauGB kann ein Entschädigungsberechtigter Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

Nach § 44 Abs. 4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung kann gemäß § 7 Abs. 6 GO NW nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn:

1. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
2. die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
3. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
4. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung gemäß § 34 Abs. 4, Satz 1, Ziffer 1 Baugesetzbuch (BauGB) wird hiermit nach § 14 der Hauptsatzung der Gemeinde Reichshof öffentlich bekanntgemacht.

Reichshof, den 28.04.2026

Gemeinde Reichshof

Der Bürgermeister

- Gutowski -

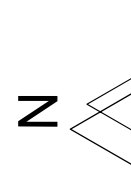
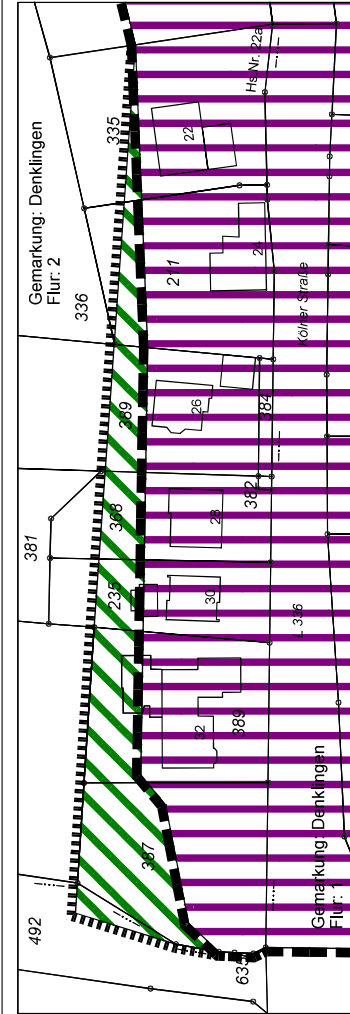
Zeichenerklärung

Grenze der bestehenden Satzung gem. § 34 Abs. 4 Ziffer 1 BauGB (Ortslagenabgrenzung)

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Ergänzung der Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB

Bauflächen der bestehenden Satzung

Bauflächen Planung



1. Allgemeine Hinweise

Hinweis Boden

Nach den §§ 6-8 Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung ist es nicht zulässig, Bodenmaterial, das die Vorsorgewerte überschreitet, auf Flächen, über die keine Erkenntnisse über das Vorliegen von schädlichen Bodenveränderungen bekannt sind, aufzubringen. Das Auf- oder Einbringen von Materialien auf oder in Böden von mehr als 500 cm ist bei der Unteren Bundesenschutzbehörde vorab anzuzeigen (§ 6 Abs. 8 BBodSchV i.d.F. vom 09.07.2021).

Der im Rahmen von Baumaßnahmen abgeschobene Humose Oberboden sollte im Plangebiet verbleiben, um Flächen, auf denen die Vorsorgewerte nach BBodSchV nicht überschritten sind, vor Schadstoffeinträgen zu schützen.

Hinweis Altlasten

Eintragungen im Altlastenregister sind für das Plangebiet nicht vorhanden.

Hinweis Denkmalschutz

Auf die Bestimmungen der §§ 15 und 16 Denkmalschutzgesetz NRW wird verwiesen. Beim Auftreten archaischer Bodenfunde und Befunde ist die Gemeinde Reichshof als Untere Denkmalbehörde oder das LVR-Amt für Bodendenkmalpflege unverzüglich zu informieren. Bodendenkmale und Fundstellen sind zunächst unverändert zu erhalten.

2. Vermeidungsmaßnahme

V 1 Erhalt des naturnahen Teiches

Der naturnahe Teich auf dem Flurstück 387 ist zu erhalten. Während der Bauzeit ist eine Schutzanlage, z.B. durch einen Holzzaun herzustellen.

V 2 Fällzeitbeschränkung für Gehölze zum Schutz wildlebender Vogelarten

Gemäß der EU-Vogelschutzrichtlinie (EU-VSR) sind grundsätzlich die Brutzeiten aller wildlebenden Vogelarten vor Zerstörung zu schützen. Um das Eintreten von Verbotstatbeständen nach § 44 Abs. 1 Nr. 1-3 BNatSchG zu vermeiden, ist das Entfernen von Gehölzen außerhalb der Brutzeit, also in der Zeit vom 1. Oktober bis zum 28. (29.) Februar, durchzuführen. Dies entspricht auch den gesetzlichen Vorgaben gemäß § 39 Abs. 5, Satz 2 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG). Etwaige gewünschte Abweichungen von dieser Vermeidungsmaßnahme sind vor der Durchführung mit der Unteren Naturschutzbehörde abzustimmen.



GEMEINDE REICHSHOF

Ergänzung der Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Brüchermühle, Kölner Straße

Stand: 02.10.2025

Giraffen mit einem Herz für Tiere

Auf dem Schulhof der Grundschule Eckenhagen wurde die Pause kurzerhand zum Markttag: Schülerinnen und Schüler verkauften selbstgenähte Stofftiere - liebevoll gestaltet und jedes ein echtes Unikat.

Die Kinder hatten nicht nur genäht, sondern auch alles eigenständig organisiert. Mit bunten Plakaten machten sie Werbung und lockten

somit die Kinder der anderen Klassen an. Am Verkaufstag präsentierten sie ihre Werke stolz, legten Preise fest, führten kleine Verkaufsgespräche und nahmen Vorbestellungen entgegen.

Der Stand war gut besucht, viele Stofftiere fanden schnell neue Besitzer. Neben dem eingenommenen Geld nahmen die Kinder vor allem

wertvolle Erfahrungen mit: Teamarbeit, Kreativität und jede Menge Selbstvertrauen.

Ein gelungenes Projekt, das zeigt, wie viel Kinder bewegen können, wenn man ihnen Verantwortung überlässt.

Demokratisch wurde entschieden, den Betrag von 130 Euro dem Tierheim Koppelweide zu spenden.



130 Euro kamen beim „Markttag“ in Eckenhagen zusammen und wurden an das Tierheim Koppelweide gespendet.

Pinguine für Peru

Schon seit mehr als einem Jahr findet in der Pinguin-Klasse der GGS Eckenhagen wöchentlich der FreiDay statt. Ein Tag, an dem die Kinder eigene Projektideen umsetzen, um zur Erreichung der 17 Nachhaltigkeitsziele der UN beizutragen. Dabei wirken manche Projekte unmittelbar an der Schule, wie die Bereicherung der Pausenausleihe durch selbstgebastelte Steckenpferde oder die

Reduktion von Plastikmüll durch einen Schulwettbewerb. Andere wirken lokal in Eckenhagen, wie das Vorleseprojekt im Kindergarten oder der selbstgebaute Nistkasten für den Kurpark.

Nachdem durch Verkäufe von selbstgenähten und gebastelten Produkten bereits unsere Partnerschule in Madagaskar und die Hilfsorganisation CAYA für Obdachlose in Köln un-



Die fünf Grundschüler aus Eckenhagen organisierten ein buntes Programm zum Schutz des Regenwaldes.

terstützt werden konnten, entstand der Wunsch, ein Stück Regenwald in Peru dauerhaft zu schützen, um zur Erreichung der Ziele 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz) und 15 (Leben an Land) beizutragen.

Schnell schmiedeten Theo, Hannah, Melina, Matteo und Elias den Plan, zur Abwechslung mal nichts zu verkaufen, sondern einen Benefizabend zu veranstalten. Die Kinder stellten ein buntes Programm zusammen, das keine Wünsche offen ließ. Es gab eine Clownsnummer, die die Kinder eigens für diesen Anlass geschrieben und geprobt hatten, Zaubertricks, ein Märchen, Musik, eine Witzshow, Präsentationen zu den Themen „FreiDay“ und „Regenwald“, ein selbst

geschnittenes Video zum Thema „Frieden“ und ein Naturvideo, das Helena und Greta zuvor als FreiDay Projekt umgesetzt hatten.

Im Anschluss konnte sich das Publikum bei vorbereiteten Spielen verausgaben oder am Büfett stärken, für das weitere Kinder der Klasse extra morgens in der Schule noch Kuchen gebacken hatten.

Am Ende kam eine Spendensumme in Höhe von 165 Euro zusammen, durch deren Hilfe Wilderness International nun im Namen der Pinguin-Klasse 165 Quadratmeter Regenwald in Peru schützen kann, den Pinguinwald. Nicht nur darauf können alle Kinder der Klasse sehr stolz sein!



Burkhard Birkner
Diplom-Psychologe

Schalenbacher Weg 2
51580 Reichshof info@birkner-praxis.de
02296 - 9009743 www.birkner-praxis.de

Psychologische Praxis Reichshof

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

<p>Reichshof oder Wiehl Für einen Kunden suchen wir ein EFH, Wfl. ca. 160 m², 6 Zi., Garten u. Garage, eine gute Anbindung an den öffentl. Schulverkehr wäre ideal. Preis: offen</p>		<p>Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!</p>
<p>Nümbrecht older Ruppichteroth In ruhiger Lage suchen wir für einen handwerklich begabten Kunden ein Einfamilienhaus mit Garten, Wfl. Ca. 150 m² und mindestens 5 Zimmern. Preis: offen</p>	<p>Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektangaben eingeben und loslegen!</p>	

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

Gemeinsam Zukunft pflanzen

Gesamtschule Reichshof zeigt Verantwortung

Lernen endet an der Gesamtschule Reichshof nicht im Klassenraum - es wirkt in die Region hinein. Rund 150 Schülerinnen und Schüler haben sich vor einigen Tagen an der großen Aufforstungsaktion an der Wiehltalsperre beteiligt und dabei mehr als 1.200 Bäume gepflanzt.

Gemeinsam mit dem Aggerverband, AggerEnergie, Jokey und dem Rotary Club Gummersbach engagiert sich die Schule bereits zum sechsten Mal für die nachhaltige Wiederherstellung geschädigter Waldflächen. Insgesamt wurden in den vergangenen Jahren rund 7.200 Bäume durch Schülerinnen und Schüler der



1.200 Bäume wurden vor einigen Tagen von den Schülerinnen und Schülern gepflanzt.

Gesamtschule Reichshof gepflanzt. „Wir verstehen Schule als Ort, an dem junge Menschen Verantwortung übernehmen und erleben, dass ihr Handeln Wirkung hat“, sagt Schulleiter Markus Sutoris.

Die Wirkung ist dabei nicht nur sichtbar, sondern auch messbar: Über die Lebenszeit der gepflanzten Bäume

werden rund 3.600 Tonnen CO₂ gebunden - das entspricht mehr als der Menge, die entstehen würde, wenn die gesamte Schulgemeinschaft mit rund 1.000 Schülerinnen und Schülern einmal mit dem Bus um die Erde fahren würde.

Neben dem ökologischen Beitrag steht vor allem das Lernen im Fokus:

Die Jugendlichen arbeiten praktisch, übernehmen Verantwortung und erleben unmittelbar, wie nachhaltiges Handeln konkret aussieht.

Die Gesamtschule Reichshof zeigt damit eindrucksvoll, wie moderne Bildung funktioniert - praxisnah, verantwortungsbewusst und mit echter Wirkung für die Zukunft.

Demokratie erleben

Schüleraustausch endet mit Besuch im Landtag NRW

Geschichte verstehen, Perspektiven wechseln und Demokratie erleben - der Gegenbesuch der polnischen Austauschschüler aus Lancut an der Gesamtschule Reichshof setzte genau hier an. Nach gemeinsamen Tagen in Reichshof und Köln, in denen sich die Jugendlichen intensiv mit jüdischem Leben, Stolpersteinen und Erinnerungskultur auseinandersetzten, bildete der Besuch im Landtag Nordrhein-Westfalen einen besonderen Höhepunkt.

Auf Einladung des Landtagsabgeordneten Bodo Löttgen erhielten die Schülerinnen und Schüler beider Länder einen fundierten Einblick in die Arbeitsweise des Parlaments und die Grundlagen unseres politischen Systems. Nach einer Einführung in parlamentarische Abläufe folgte ein persönliches Gespräch in einem Sitzungssaal des Landtags - ein Rahmen, der bewusst Raum für Austausch und Diskussion bot.

Dabei ging es nicht nur um politi-

sche Strukturen, sondern auch um aktuelle Herausforderungen: Wie gelingt ein respektvoller Umgang mit unterschiedlichen Meinungen? Welche Verantwortung trägt Politik in einer sich verändernden Welt? Und wie kann demokratischer Diskurs auch bei kontroversen Themen konstruktiv bleiben?

Die Jugendlichen nutzten die Gelegenheit intensiv, stellten differenzierte Fragen und brachten eigene Perspektiven ein. Besonders deutlich wurde, wie wichtig Dialogfähigkeit, Respekt und Urteilsvermögen als zentrale demokratische Kompetenzen sind.

„Gerade die Verbindung aus historischer Bildung und politischer Begegnung macht diesen Austausch so wertvoll. Unsere Schülerinnen und Schüler erleben, warum Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist, sondern aktiv gestaltet werden muss“, betont Schulleiter Markus Sutoris. Auch das gemeinsame Auftreten im



In einem eigens reservierten Sitzungssaal fanden konstruktive Gespräche statt.

Landtag unterstrich den Charakter des Projekts: engagiert, interessiert und offen für neue Perspektiven. Der Austausch zwischen der Gesamtschule Reichshof und dem I Liceum Ogólnokształcące in Lancut zeigte

damit eindrucksvoll, wie internationale Begegnungen Bildung vertiefen - durch gemeinsames Erleben, durch Perspektivwechsel und durch echte Gespräche über die Zukunft Europas.

Kurkonzerte & mehr in Reichshof

Am 31. Mai: Mitsingkonzert im Kurpark

Was letztes Jahr als öffentliche Probe begann, ist dieses Jahr ein Musikangebot zum Mitmachen in der Reihe „Kurkonzerte & mehr in Reichshof“ 2026:

Am **31. Mai** gestaltet der **katholische Kirchenchor „Cäcilia“ Eckenhagen** ein **Mitsingkonzert**

unter dem Motto **Jeck im Sunneschin** mit Kölschen Liedern. Es findet in der Zeit von 15 bis 16 Uhr bei freiem Eintritt im Kurpark Eckenhagen statt. Adresse: Zöper Weg, 51580 Reichshof-Eckenhagen. VA: Kultur im Ferienland Reichshof, Tel.: 02265 9425



Wenn das Wetter mitspielt, wird das Mitsingkonzert „Jeck im Sunneschin“ den Gästen viel Freude machen. Foto: Touristinfo

Mehrtagesfahrten im Juni - November 2026

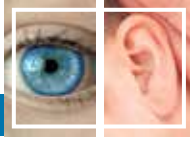
- | | | |
|---------------|---|---------------------|
| 04.06.-07.06. | 4 Tage DRESDEN * Hotel ibis * 3x Übern./Frühstücksbuffet Erzgebirgsrundfahrt mit Reiseleitung * Sächsische Schweiz Rundfahrt mit Reiseleitung * Besuch Festung Königstein * Stadtführung in Dresden * Kurtaxe | ab € 549,- |
| 21.06.-28.06. | 8 Tage RÜGEN * OSTSEEBAD BINZ * IFA Ferienpark 7x Übern./ Halbpension * Stadtführung in Binz * Besuch Insel Hiddensee inkl. Fähre ab/an Schaprode * Kutschfahrt * Reiseleitungen Insel Usedom mit Besuch der Kaiserbäder u. Nördliche Insel Rügen mit Kreidefelsen | ab € 1.385,- |
| 07.07.-14.07. | 8 Tage MILLSTÄTTER SEE * Hotel Seebodnerhof * NEU 7x Übern./ Halbpension * Musikabend mit Live-Musik u. Tanz * Schnapsverkostung mit dem Wirt * Reiseleitungen Kärntner Land-Rundfahrt * Großglockner mit Heiligenblut * Stift Ossiach, St. Veith u. Klagenfurt * Kurtaxe | ab € 1.222,- |
| 22.07.-26.07. | 5 Tage NORDSEE / FRIESLAND * Jever * Hotel Schützenhof* * 4x Übern./ Halbpension * Stadtführung Jever * Ostfriesland Rundfahrt mit Reiseleitung * Hafensrundfahrt Wilhelmshaven mit Außenhafen * Stadtrundfahrt | ab € 759,- |
| 27.07.-30.07. | 4 Tage SPREEWALD * Hotel Holiday Inn Cottbus (ehem. Lindner) 3x Übern./ Frühstücksbuffet * 1x Abendessen im Hotel 1x Folkloreabend mit Plauderei u. 1x Spreewaldbuffet * Stadtrundfahrt- u. Gang mit Reiseleitung * Besuch Gurken Paule * Spaziergang über Schlossinsel Lübben * 3-Std. Spreewald-Kahnfahrt ab/bis Lübbenau * Besuch von Lehde * Reiseleitung Lausitz Rundfahrt mit Branitzer Park Stopp bei Confiserie Felicitas inkl. Verkostung | ab € 599,- |
| 27.07.-01.08. | 6 Tage LAGO MAGGIORE * Hotel e Residence dei Fiori * 5x Übern./ Halbpension * 1x Ausflug Borromäische Inseln mit Reiseleitung u. Schifffahrt zu den Borromäischen Inseln * 1x Eintritt u. Führung Palast Isola Bella /Madre * 1x 2-Seen- Rundfahrt mit Reiseleitung * Ortasee mit Reiseleitung * 1x Schifffahrt Orta-Isola San Giulio-Orta * 1x Weinprobe inkl. Imbiss * | ab € 1.099,- |
| 12.08.-16.08. | 5 Tage MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE * Hotel am Schlosspark Güstrow * 4x Übern./ Halbpension * Stadtführung Güstrow * Mecklenburgische Seenplatte Rundfahrt mit Reiseleitung * 3-Seen Schifffahrt ab/an Waren * Tagesfahrt Rostock u. Warnemünde mit Reiseleitung * Stadtführungen in Schwerin u. Wismar | ab € 829,- |
| 06.09.-13.09. | 8 Tage KÖSSEN in TIROL * 3* Hotel Waidachhof * KAISERWINKEL 7x Übern./ Halbpension incl. Bauernbuffet u. Galadinner 1x Kaffee- u. Kuchenbuffet * Tirol-Rundfahrt mit Reiseleitung * Fahrt zum Königssee inkl. Schifffahrt mit Reiseleitung * Besuch einer Schaukäserei u. Schnapsverkostung Aggstein * | ab € 1.149,- |
| 13.09.-20.09. | 8 Tage SÜDTIROL * Hotel Anewandter ***s in Uttenheim NEU * 7x Übern./Halbpension (inkl. 5-Gang-Abendmenü) * 1x Speck- u. Rotweinparty * 1x Unterhaltungsabend mit Musik u. Tanz * Dolomiten Rundfahrt mit Reiseleitung * Besuch Pragser Wildsee * Fahrt nach Meran mit Weinprobe * Grödnertal Rundfahrt mit Kloster Neustift * Ahrntal-Rundfahrt mit Reiseleitung * 1 Tag zur freien Verfügung * | ab € 1.199,- |
| 28.10.-01.11. | 5 Tage FAHRT ins BLAUE * SAISON-ABSCHLUSSFAHRT ins 4* Hotel * 4x Übern./Frühstücksbuffet * 4x 4-Gang Abendbuffet * 1x Musikabend mit Live-Musik und Reise-Tombola * 3 Tagesfahrten in die Umgebung inkl. Reiseleitungen * | ab € 777,- |



HOFACKER TOURISTIK

Bitte bei Bedarf ausführliches Reiseprogramm anfordern!

Siegener Straße 51 • 51580 Reichshof • www.hofacker-touristik.de • Reise-Hotline 02297/1248



Brillentrends 2026: Neue Impulse für Form, Farbe und Funktion

Aktuelle Kollektionen setzen auf moderne Funktionalität und präzise Materialinszenierungen

(KGS). Internationale Eyewear-Kollektionen präsentieren für dieses Jahr Brillen mit plastischen Formen, raffinierten Farbverläufen und Materialien, die Licht gezielt inszenieren. Nachhaltige Materialien gewinnen an Bedeutung. Ein Comeback feiern Sonnenclips, die Flexibilität und modischen Ausdruck verbinden. Das Kuratorium Gutes Sehen fasst die Trends zusammen und gibt Tipps, welche Modelle zu welchem Typ passen.

Trend 1: Plastische Formen - klare Linien, starke Präsenz

Kräftige Fronten mit markanten Oberlinien geben Gesichtern Kontur und sorgen für einen selbstbewussten Auftritt. Dabei wirken sie selten plakativ: Eine variierende Linienführung, die gekonnt zwischen schlanken und kräftigeren Partien wechselt, verleiht den Fassungen eine fließende, fast skulpturale Wirkung.

Bei der Farbwahl gilt: Während kräftige Farben vor allem bei starkem Kontrast, etwa dunklem Haar und hellem Teint, ihre Wirkung entfalten, wirken Menschen mit geringem Eigenkontrast mit ruhigeren Tönen harmonischer. Entscheidend ist, dass die obere Kontur dem Verlauf der Brauen folgt aber diese nicht vollständig verdeckt, damit die Mimik sichtbar bleibt.

Trend 2: Licht als Gestaltungs-

element - Facettenschliffe und Kontraste

Der reduzierte, glanzbetonte Stil internationaler Laufsteglooks, findet sich 2026 auch im Brillendesign wieder. Präzise geschliffene Konturen erzeugen feine Lichtreflexe. Sie wirken wie kleine Schmuckakzente und verleihen den Fassungen eine dezente Bewegung. Mattschimmernde Varianten bringen Ruhe in markante Gesichtszüge. Diese Brillen geben jedem Look eine elegante Note und sprechen Menschen an, die feine Details schätzen.

Trend 3: Farbe in Bewegung - Transparenzen, Layer und weiche Verläufe

Transparente Materialien und zarte Verläufe bleiben wichtig. Mehrschichtige Acetate nehmen Umgebungsfarben auf und wirken dadurch leichter, da sie den Teint nicht überdecken. Sie harmonisieren besonders gut mit Gesichtern, deren Haut und Haarfarben wenig Kontrast aufweisen. Laminierungen fügen Tiefe hinzu und können je nach Lichteinfall leicht changieren.

Trend 4: Natürlicher Luxus - nachhaltige Materialien setzen sich durch

Nachhaltige Materialien prägen die Kollektionen 2026. Viele Marken arbeiten mit recycelten oder biobasierten Kunststoffen wie Zelluloseacetat aus Baumwollfasern und Zellstoff,

die sich durch hohe Qualität, eine präzise Verarbeitung und eine angenehme Haptik auszeichnen.

Passend dazu gewinnen Naturfarbwelten an Bedeutung. Sand, Moosgrün oder Havanna spiegeln das Thema auf moderne Weise und verleihen den Fassungen eine ruhige, ausgewogene Wirkung. Die Verbindung aus verantwortungsvollen Materialien und zurückhaltenden Farbtönen schafft einen natürlichen Luxus, der bewusst und zeitgemäß wirkt.

Trend 5: Comeback des Sonnenclips - zwei Looks in einem Modell

Der Sonnenclip wird 2026 wieder zum modischen und funktionalen Begleiter. Beim Wechsel zwischen Innen und Außen bietet er schnellen Blendschutz, ohne dass eine zweite Brille nötig ist. Moderne Clips - ob als filigraner Magnetaufsatz oder integriertes System - sind heute leichter und präziser gefertigt und für unterschiedliche Fassungsstile erhältlich. Farblich abgestimmte Varianten machen sie zu einer flexiblen Ergänzung, die sich verschiedenen Lichtverhältnissen und Outfits mühelos anpasst.

„2026 rücken Brillen noch deutlicher in den Vordergrund. Plakative Fassungen unterstreichen Stil und Persönlichkeit, setzen modische Statements und führen Design und

Nachhaltigkeit zeitgemäß zusammen“, Kerstin Kruschinski, Pressesprecherin, Kuratorium Gutes Sehen e.V.

Tipps zum Tragen der Brillentrends 2026

Markante Fassungen geben Gesichtszügen Kontur. Die obere Linie sollte dem Verlauf der Brauen folgen, diese aber nicht überdecken, damit die Mimik sichtbar bleibt.

Transparente Modelle und Brillen mit Farbverläufen eignen sich für Menschen mit wenig Kontrast zwischen Haut und Haar: Sie dominieren das Gesicht selbst bei breiteren Formen wenig.

Gläser und Fassungen mit Facetten setzen glanzvolle Akzente und eignen sich für alle, die ihre Brille als schmückendes Highlight tragen möchten.

Natürliche Farben wie Sand-, Erd- und Grüntöne wirken urban und passen zu jedem Typ. Sehr harmonisch wirken sie, wenn Farbnuancen aus Haut oder Haar gespiegelt werden. Sonnenclips: zwei Looks in einem und schneller Blendschutz. Ideal bei wechselnden Lichtverhältnissen im Alltag.

Mehr Informationen zu den Brillentrends 2026 gibt es unter:

<https://www.brillenstyling.de/brillentrends-2026/>

Kuratorium Gutes Sehen e.V.

SOMMER, SONNE, SONNENBRILLE



Die neuen Trends sind da!



Kerstin und Justus Köhler
Inhaber

Nutzen Sie unsere aktuellen
Sonnenglas-Angebote!

Angebote gültig bis 01.08.2026

Optiker + Akustiker Köhler GmbH & Co. KG
Kaiserstraße 35
51643 Gummersbach · 0 22 61 / 6 40 66
optik-akustik-koehler.de ·  

OPTIKER + AKUSTIKER **KÖHLER**

... für gutes Sehen und besseres Hören

Kitzretter starten in die Saison

Auftakt mit einem Tag der offenen Tür

Wehnrath. Einen Tag der offenen Tür veranstaltete der Verein „Werde KitzretterIn“ zum Saisonstart am vorletzten Samstag beim Dorfhause in Wehnrath. Vorsitzende Angelika Bensch freute sich, dass das Kitzrettungsprojekt - nun in der 8. Saison - in den letzten Jahren stetig gewachsen ist. In 2025 hatte der Verein an 118 Einsatztagen von Anfang Mai bis Ende August insgesamt 265 Rettungsaktionen organisiert, bei denen nicht nur knapp 300 Rehkitze vor dem Mähod gerettet, sondern als Nebeneffekt auch fast ebenso viele Ricken und Hasen in den Wald geschleucht werden konnten. Dafür haben rund zehn Piloten mit acht Drohnen eine Fläche von annähernd 3.000 Hektar abgesucht, am Boden waren mehr als 500 Wiesenläufer und Koordinatoren aktiv. Bensch schilderte, dass es aktuell ein Generationenproblem gebe: „Wir benötigen unbedingt neue Drohnenpiloten, damit dieses Projekt weiter-

geht.“ Interessenten können damit rechnen, vom Verein bei der Erlangung ihrer Pilotenlizenz unterstützt zu werden. Darüber hinaus werden „Wiesenläufer“ benötigt. In ihrer Ansprache beschrieb die Vorsitzende die enorme Belastung, die Kitzrettung vor der regulären Berufsarbeit zu stemmen, zumal die Landwirte mit modernerer Technik zunehmend schneller auf eine passende Witterung mit ihren Mäharbeiten reagieren würden. Vielen sei nicht wirklich bewusst, dass sie beim Mähen ohne vorheriges Absuchen eine Straftat nach dem Tierschutzgesetz begehen und bei bewusster Missachtung auch ihre Tierhaltungserlaubnis riskieren. Angelika Bensch verriet auch ihre Vision: „Wir brauchen eine Kitzrettung wie die Freiwillige Feuerwehr.“ Das hätte zur Folge, dass die Aktiven von ihrem Arbeitgeber freigestellt werden. Die Kitzrettung habe jahrelang nicht so sehr im Fokus gestanden,

sei aber dennoch ein Aufgabe der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Daher sei eine andere Bewertung der Kitzrettung erforderlich: „Wir können nicht als Hobby Staatsaufgaben organisieren.“ Auf eine Sicherheitsbelehrung für die mehr als 50 Gäste folgte eine Demokitze suchte. Dafür war auf einer angrenzenden Wiese eine Wärmflasche versteckt worden. Diese hatte Drohnenpilot Matthias Giering innerhalb kürzester Zeit gefunden. Während der Suche beschrieb Markus Pieper, ebenfalls Pilot, die mannigfaltige Ausrüstung der Drohne mit einer Weitwinkel-, einer Zoomoptik und einer Wärmebildkamera sowie die Vorgehensweise, die Wiesenläufer zum Kitz zu führen. Indira Conrad und ihr Partner Marcel Rottmann aus Wiehl waren begeistert von dem Tag der offenen Tür: „Wir sind das erste Mal dabei und haben gleich tolle Menschen getroffen.“ Die beiden Mittzwanziger

sind durch eine Bielsteiner Jägerin auf diese Veranstaltung aufmerksam gemacht worden und haben sich bereits in der Infogruppe in den sozialen Medien registriert: „Auf jeden Fall werden wir bei einem der nächsten Einsätze mit auf die Wiese gehen.“ Vor der Veranstaltung hatte Pieper mit Christoph Dielmann, Ausbilder beim Bielefelder Drohnenleistungs U-Rob, eine Nachschulung für die Drohnenpiloten organisiert: „Nach einem halben Jahr Pause gerät vieles in Vergessenheit.“ Ein besonderer Schwerpunkt habe auf der Auffrischung der rechtlichen Grundlagen gelegen. Pieper betonte: „Eine Drohne ist kein Spielzeug, sondern ein Luftfahrzeug.“ Zudem sei einigen nicht klar gewesen, dass die Lizenzen nur eine endliche Gültigkeit besitzen: „Nach fünf Jahren ist Schluss, wenn man sie nicht rechtzeitig verlängert.“ (mk)

Osterfeuer in Heischeid

Die Jüngsten bestaunten nicht nur das Feuer, sondern fanden auch Eier auf der Wiese

Heischeid. Zahlreiche Feuerbrannten am Osterwochenende auf den Hügeln im Oberbergischen - viele am Karsamstag, einige aber auch am Ostersonntagabend. In der Gummersbacher Ortschaft Erbland wurde das geplante Brauchtumsfeuer vor der Silberseehalle wegen zu geringem Abstand zum Wald untersagt. In Reichshof-Heischeid gab es diese Probleme nicht. Dort hatten die knapp zehn Mitglieder der Jugendfeuerwehr mit Unterstützung

von einigen Aktiven an den letzten beiden Wochenenden vor Ostern massenweise Holz aus dem gesamten Brandbezirk der Einheit gesammelt und zum Schutz der Kleintiere flächig auf einer Wiese neben dem Dorf verteilt. Zum Schutz der Kleintiere wurde die letztlich knapp acht Meter hohe Pyramide mit einem Durchmesser von rund zwölf Metern erst am Morgen des Ostersonntags aufgeschichtet, um sie am Abend zu



Osterfeuer bei Sonnenuntergang

entzünden. Das Feuer - eines der größten in Oberberg - lockte mehrere hundert Gäste an. Selbst aus Köln war eine Frau angereist. Lena Simon, eine ehemalige Heischeiderin, berichtete, dass es sie nach mehreren Jahren Abwesenheit wieder in die Heimat gezogen hat: „Es ist lange her, aber immer wieder schön, zu Euch auf den Berg zu kommen - hier geht es um die Gemeinschaft.“ Dass die nicht viel kosten muss, zeigten die jungen Feuerwehrleu-

te ebenfalls - seit fünf Jahren sind die Preise konstant niedrig. Thomas Dick, Chef der Nachwuchstruppe, betont: „Wenn eine Familie mit zwei Kindern hierherkommt und für den Abend 100 Euro bezahlen muss, dann stimmt etwas mit dem System nicht - letztlich ist es ein Lagerfeuer auf der Wiese.“ Das Grünland hatte auch den Osterhasen angelockt: Die Jüngsten fanden unzählige Eier hinter Grasbüscheln versteckt. (mk)

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen, aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Christi Himmelfahrt) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (KW 21)
Mi., 13.05.2026 / 10 Uhr



Gut beraten schlafen. Im Sauerland & Oberberg.



AUSGEZEICHNET!

WIR SIND
BETTENFACHHÄNDLER
DES JAHRES 2026.



Bernd Klinner, Dipl.-Kfm.
Martina Kurtz



WIR FEIERN - SIE SPAREN!

Für unser hauseigenes **PDK-Beratungs-System** wurden wir zum **Bettensachhändler des Jahres 2026** ausgezeichnet. Darauf sind wir sehr stolz. Nach 2014, 2019 und 2022 ist dies bereits unsere vierte bundesweite Auszeichnung.

Freuen Sie sich jetzt auf **Preisvorteile bis zu 25%** auf Matratzen und Betten. Individuell ausgewählt mit unserem frisch prämierten **PDK-Beratungs-System** und perfekt geliefert und montiert mit unserem **Rundum-Service** aus einer Hand.



299,- jetzt 199,-

599,- jetzt 499,-

1099,- jetzt 899,-

1349,- jetzt 1199,-

Matratzen in PDK-geprüfter Qualität
z.B. in 90/ 100x200cm



BOXSPRING-BETTEN
z.B. 180x200cm
~~3368,-~~
2770,-

Stauraum-Boxspringbett - mit großen Bettkästen
z.B. 180x200cm ~~4625,-~~ **jetzt ab 3699,-**

Motor-Boxspringbett - elektrisch verstellbar
z.B. 180x200cm ~~5068,-~~ **jetzt ab 3999,-**

Familien-Boxspringbett - extra breite Liegefläche
z.B. 240x200cm ~~4663,-~~ **jetzt ab 3799,-**

Mit unserem prämierten **PDK-BERATUNGS-SYSTEM** wählen wir die für Sie richtige Matratze, Lattenrost, Boxspringbett, Nackenstützkissen oder Zudecke passend aus.

UNSER HIGHLIGHT:
ORTHO+ Schlafcomfort
Orthopädisch anpassbare Nackenstützkissen & Matratzen.

ZUHAUSE TESTEN:
NACKENSTÜTZKISSEN
AB 79,-

LATTENROSTE
AB 149,-
MIT MOTOR
AB 499,-



Genießen Sie den Komfort eines Motorrahmens - beim Lesen, Relaxen oder als **orthopädisches Stufenbett**.



POLSTER- & MASSIVHOLZ BETTEN
in Komforthöhe

Massivholzbett in extra komfortabler Liegehöhe
Wildeiche, Zirbe o. **Kernbuche** z.B. 180x200cm **ab 1199,-**

MATRATZEN LATTENROSTE BOXSPRINGBETTEN WASSERBETTEN BETTGESTELLE SENIORENBETTEN ZUDECKEN

57462 Olpe-Dahl

Friedrichsthaler Straße 6

P kostenlose Kunden-Parkplätze
Telefon + Whatsapp 02761 - 92 97 76
im Gewerbegebiet (bei Mercedes-Neuhaus)

MONTAG GESCHLOSSEN.
Dienstag - Freitag 10.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe

Gottesdienstzeiten: 9:30 Uhr - Marienhagen, 10:30 Uhr - Hunsheim, 11 Uhr - Volkenrath. Jeden ersten Sonntag im Monat findet um 10:30 Uhr nur ein gemeinsamer Gottesdienst im Wechsel statt. Die Gottesdienste aus Hunsheim werden gestreamt und können über den YouTube-Kanal der Kirchengemeinde oder über die Homepage parallel oder auch später mitverfolgt werden: www.marienhagen-drespe.de Gemeindebüro Drespe 02296/761, Gemeindebüro Marienhagen 02261/77673.

Ev. Kirchengemeinde Denklingen

Gottesdienst jeden Sonntag um 10:30 Uhr in der Kirche. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.ev-kirche-denklingen.de, Tel.: 02296-999434, denklingen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Eckenhagen

Am 10. Mai um 10:10 Uhr Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst, um 18 Uhr Konzert „Viermal Chaconne“ mit Ulrich Isfort (Violine), Michael Bischor (Orgel/Klavier) und Daniel Nießen (Sprecher). Am 14. Mai um 10 Uhr Gottesdienst in

Sinspert, anschließend Spaziergang nach Eckenhagen und gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus. Am 17. Mai um 10:10 Uhr Gottesdienst in Eckenhagen. Tel.: 02265-205, <https://evk-eckenhagen.de/>

Ev. Kirchengemeinde Im Oberen Wiehltal

Gottesdienste finden abwechselnd in Oden Spiel, Heidberg und Wildberg statt. Tel.: 02297-7807. E-Mail: imoberen-wiehltal@ekir.de, www.ev-imoberenwiehltal.de

Ev. Gemeinschaft Brüchermühle

Stephan Dresbach, Tel.: 02296/90306

Freie Evangelische Gemeinde Brüchermühle

Tel. 02296/9999837

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Hunsheim

Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst in der Immanuel-Kapelle. 1. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Abendmahl (ohne Livestream). 2. bis 4./5. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Livestream unter www.efg-hunsheim.de. Pastor Rainer Platzek, Tel. 02261-52201, oder E-Mail: pastor@efg-hunsheim.de

Katholische Kirchengemeinde Denklingen

Am 10. Mai um 9:30 Uhr Hl. Messe. Am 11. Mai um 9 Uhr Hl. Messe in den Anliegen der Frauengemeinschaft mit Gebet für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre in diesem Monat. Am 15. Mai um 11:30 Uhr Kita-Gottesdienst. Am 17. Mai um 9:30 Uhr Hl. Messe. Am 18. Mai um 9 Uhr Hl. Messe. Am 21. Mai um 18 Uhr Hl. Messe, stille Anbetung und Beichtgelegenheit. Öffnungszeiten

Pfarrbüro: Mo. 8:30 bis 12 Uhr, donnerstagnachmittags Termine nach Vereinbarung. Tel.: 02296-991169, E-Mail: oberberg-sued@erzbistum-koeln.de In wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten: Pastoralbüro Waldbröl, Tel.: 02291-92250

Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus, Oberberg - Mitte

Am 10. Mai um 11 Uhr Abschluss der Kinderbibelwoche. Am 12. Mai um 18:30 Uhr Wortgottesfeier. Am 14. Mai um 11 Uhr Hl. Messe. Am 17. Mai um 11 Uhr Hl. Messe. Am 19. Mai um 10:15 Uhr Wortgottesdienst der Kita Unterm Regenbogen. Am 21. Mai um 8:30 Uhr Hl. Messe. Am 25. Mai um 9 Uhr Festmesse mit dem Kirchenchor, anschließend Prozession. Weitere Informationen unter www.oberberg-mitte.de Die Pfarrbüros sind wie folgt erreichbar: **Gummersbach** 02261-22197, Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Mi. 16 bis 18 Uhr, Di. und Do. 14 bis 16 Uhr, **Pfarrbüro Bergneustadt** 02261-41004, Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr

Katholische Kirchengemeinde Wildbergerhütte

Am 10. Mai um 15:30 Uhr Orgelfrühling II, Konzert „Orgel und mehr“ mit Gisela Ries-Sudowe (Sopran und Orgel), Anne Jurzok (Violine), Dr. Markus Müller (Trompete) und Dr. Dirk van BATTERY (Orgel). Am 16. Mai um 17 Uhr Sonntagvorabendmesse. Pfarrbüro Morsbach hat Mo., Di., Mi. und Fr. von 8:30 bis 12:30 Uhr und Do. von 14:30 bis 17 Uhr geöffnet. Tel.: 02294-238.

E-Mail morsbach@kath-mfw.de, www.katholisch-mfw.de



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen



WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos



Ein starker Wille kann Berge versetzen. Der letzte ganz besonders.

Ein Testament oder ein Vermächtnis zugunsten der Hospiz- und Trauerarbeit in Wiehl und Oberberg sind Möglichkeiten, die individuelle Begleitung und Betreuung schwerkranker und sterbender Menschen langfristig finanziell zu sichern. Wenn auch Sie sich über Ihr eigenes Leben hinaus engagieren wollen, lassen wir Ihnen gerne unsere Testamentsbroschüre zukommen. Wir informieren Sie gerne. Ihren persönlichen Ansprechpartner erreichen Sie unter 0 22 62 - 30 56 108.

JOHANNES HOSPIZ OBERBERG STIFTUNG

Hauptstraße 27 · 51674 Wiehl · www.hospiz-oberberg-stiftung.de · info@jho-stiftung.de
Spendenkonto: Deutsche Bank AG IBAN: DE05 3607 0050 0250 5014 00

Der „hello-family.store“: Große Auswahl für Schule-, Spiel- und Künstlerbedarf

Auch ein Treffpunkt für Familien

(bmb) „Hallo, wir sind wieder da“ - so beschreibt Anika Hahne-Naumann das Comeback ihres Geschäfts, das viele bereits als „Der Schreibwarenladen.“ aus Bergneustadt kannten.

Gebliieben ist die vertraute Ausrichtung auf Schreib-, Spiel- und Schulwaren, neu hinzugekommen sind jedoch spannende Schwerpunkte, die auf einer Fläche von 600 qm, das Angebot deutlich erweitern.

Anfang März wurde der „hello-family.store“ mit einem erweiterten Konzept, das weit über ein klassisches Fachgeschäft hinausgeht, eröffnet. In zentraler Lage in der Gummersbacher Straße, verbindet das Geschäft bewährte Sortimente mit neuen Ideen und schafft so einen Ort, der Einkauf, Begegnung und Kreativität miteinander verknüpft.

Kreativität im Fokus: Ausbau des Künstlerbedarfs

Ein besonderer Schwerpunkt liegt nun auf dem Bereich Künstlerbedarf. Neben klassischen Materialien finden sich hier auch hochwertige Produkte wie Schminke-Künstlerfarben, das renommierte Künstlerpapier von Hahnemühle und DaVinci Pinsel. Damit richtet sich der „hello-family.store“ nicht nur an Kinder, sondern auch an kreative Erwachsene und Hobbykünstler. Passend dazu sucht das Team aktiv den Austausch: Wer selbst kreative Kurse anbietet - etwa Bastelangebote oder Aquarellmalerei - kann die Räumlichkeiten künftig nutzen. „Wir möchten unsere Flächen auch für Kurse und kreative Projekte zur Verfügung stellen“, so Frau Hahne-Naumann. Interessierte können sich direkt im Geschäft melden.



Mehr als ein Geschäft: Raum für Begegnung

Neu ist auch die Möglichkeit, den Laden für Veranstaltungen zu nutzen. Bereits in der kommenden Woche findet erstmals ein „greeny“-Abend statt, bei dem die Gastronomie vor Ort eingebunden wird.

Denn auch das ist neu: Der „hello-family.store“ bietet einen liebevoll gestalteten Café-Bereich. Besucher können bei einer Tasse Kaffee entspannen, während Kinder die Spielecke nutzen. Damit entwickelt sich das Geschäft zunehmend zu einem Treffpunkt für Familien.

Trendprodukte und starke Marken

Im Bereich Schreibwaren sorgt vor allem eine Marke für Aufmerksamkeit: LEGAMI. Die bunten, radierbaren Stifte mit kleinen Figurensätzen haben sich zu einem echten Sammeltrend entwickelt - insbesondere bei Kindern. „Die werden getauscht wie früher Sammelkarten“, berichtet Anika Hahne-Naumann. Umso größer ist die Freude, nun ein umfangreiches Originalsortiment direkt vor Ort anbieten zu können.

Beratung im Mittelpunkt

Ein weiteres wichtiges Thema ist die persönliche Beratung. Gerade zur aktuellen Saison bietet der

„hello-family.store“ eine individuelle Anpassung von Schulranzen an. Geführt wird unter anderem die Marke „Step by Step“, bei der die Ranzen optimal auf die Bedürfnisse der Kinder eingestellt werden. Ergänzt wird das Angebot durch klassische Serviceleistungen, die vielerorts selten geworden sind: Ko-

pieren und Drucken bis zum Format DIN A3 gehören ebenfalls wieder zum Portfolio.

Positive Resonanz aus der Kundschaft

Die ersten Rückmeldungen zeigen, dass das Konzept ankommt. Besonders hervorgehoben werden die freundliche Beratung, das liebevoll gestaltete Ambiente und die Kombination aus Einkauf und Aufenthaltsqualität.

Auch der Café-Bereich sowie die Spielecke für Kinder stoßen auf positive Resonanz.

Viele Besucher sehen im „hello-family.store“ bereits jetzt eine echte Bereicherung für Gummersbach - einen Ort, an dem sich Familien willkommen fühlen und gerne wiederkommen.



HFS hello-family.store GmbH

Gummersbacher Str. 67-71 | 51645 Gummersbach
Tel: 02261/9798577 | www.hello-family.store

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9:00 bis 18:30 und Sa. 10:00 bis 16:00 Uhr



Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

☎ 02246 - 957 42 50

oder 0179 90 38 124

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar



Vorsorge für den Pflegefall

Wer pflegebedürftig wird, denkt selten zuerst an Geld. Doch die finanzielle Absicherung spielt eine entscheidende Rolle, wenn Unterstützung nötig wird.

Kosten oft höher als gedacht

Die gesetzliche Pflegeversicherung übernimmt nur einen Teil der anfallenden Kosten. Je nach Pflegegrad und Versorgungsform bleibt häufig ein Eigenanteil, der mehrere hundert bis über tausend Euro im Monat betragen kann. Vor allem bei stationärer Pflege summieren sich Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten. Ohne zusätzliche Rücklagen kann das schnell zur Belastung für Betroffene und Angehörige werden.

Frühzeitig Rücklagen bilden

Experten raten dazu, sich möglichst früh mit dem Thema auseinanderzusetzen. Klassische Sparformen, private Pflegezusatzversicherungen oder zweckgebundene Rücklagen können helfen, die finanzielle Lücke zu schließen. Wichtig ist, regelmäßig zu prüfen, ob die gewählte Vorsor-



ge noch zur eigenen Lebenssituation passt. Auch kleine Beträge, die langfristig angelegt werden, können später einen Unterschied machen.

Beratung vor Ort nutzen

In Nordrhein-Westfalen gibt es zahlreiche Beratungsstellen, die unabhängig informieren. Pflege-

beratungsstellen der Kommunen oder Angebote von Wohlfahrtsverbänden bieten Unterstützung bei der Planung und zeigen individuelle Möglichkeiten auf. Dort erhalten Ratsuchende auch Hinweise zu staatlichen Leistungen und Förderungen.

Wer sich rechtzeitig mit der finanziellen Vorsorge für den Pflegefall beschäftigt, verschafft sich und seinen Angehörigen mehr Sicherheit. Eine frühzeitige Planung hilft, im Ernstfall handlungsfähig zu bleiben und notwendige Unterstützung ohne zusätzliche Sorgen in Anspruch zu nehmen.



Pflegedienst Impulso
Neue Impulse für die Pflege

Ihr freundlicher Pflegedienst für Wiehl und Umgebung

02262 - 794 826 8

www.impulso-pflege.de

Wir haben freie Kapazitäten!



- Behandlungspflege
- Tracheostoma Versorgung
- Portversorgung
- Medikamentengabe
- Grundpflege
- Entlastungsleistung
- Hauswirtschaft
- Aromapflege



Termine im Lia-Zentrum in Wildbergerhütte

11. und 18. Mai, Schuldnerberatung, evangl. Kirchenkreis an der Agger. Termine nach telefonischer Vereinbarung

11. und 18. Mai, Palliativ Beratung, Hospizdienst-Rhein-Oberberg, Termine nach telefonischer Vereinbarung

12. und 19. Mai, Sprechstunde Lia-Netzwerk-Pflege, von 9 bis 12 Uhr, Team- Lia Initiative e. V.

Neue Medien (k)ein Problem, Erster Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr, Bernd Hennrichs, Lia Initiative e. V. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Bernd Hennrichs.

13. und 20. Mai, Sprechstunde LiaNetzwerk-Pflege, von 10 bis 12 Uhr, Team - Lia Initiative e. V.

Pflegeberatung, Krankenpflegepraxis Klein-Schlechtingen von 14 bis 15 Uhr, **3. Mittwoch im Monat**

Rentenberatung, mit Frau Grabant-Lahr, **2. Mittwoch im Monat,** Termine nach telefonischer Vereinbarung

21. Mai, von 10 bis 12 Uhr, Sprechstunde LiaNetzwerk-Pflege Selbsthilfegruppe Parkinson „Wackelkontakt“, von 11 bis 13 Uhr, immer letzter Donnerstag im Monat

Selbsthilfegruppe „Treffpunkt Pflegenden-Angehörige“,

immer letzter Donnerstag im Monat, von 11 bis 13 Uhr. Anna Thomann, Lia Initiative e. V.

Info und Kennenlernen Treff, Kunsttherapie für pflegende Angehörige,

21. Mai von 10 bis 11:30 Uhr **Alle Anmeldungen im Lia Zentrum,** Tel. 02297 9759600
E-Mail: lia-zentrum@lia.de.
Homepage: Lia@DorfWohnen.digital.de

Chili und Tomaten müssen noch warten

Gartenbauexperte erklärt, warum wärmere Frühjahre das Gärtnern nicht einfacher machen

„Pflanze nie vor der Kalten Sophie“ - was wie eine überlieferte Gartenweisheit klingt, hat einen handfesten

meteorologischen Kern. Und durch den Klimawandel, so paradox das klingt, ist diese alte Bauernregel

nicht obsolet geworden, sondern aktueller denn je.

Wer Mitte April bereits Tomaten, Paprika oder Basilikum ins Beet setzt, geht ein unnötiges Risiko ein. Bis Mitte Mai sind in vielen Regionen Deutschlands Nachfröste möglich, die frostempfindliche Jungpflanzen innerhalb weniger Stunden dauerhaft schädigen können. Dr. Lutz Popp, Gartenbauexperte vom Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege e.V. (BLGL) empfiehlt deshalb, die Eiseiligen weiterhin als Orientierung für den Pflanztermin zu nutzen, auch wenn frühsommerliche Temperaturen das Gegenteil nahelegen.



Wer einen so reichen Fruchtansatz möchte, sollte wärmebedürftige Arten wie Chili, Tomaten und Paprika nicht vor den Eiseiligen auspflanzen. Quelle: BLGL

Die Eiseiligen: ein stabiler Gartenkalender

Die Eiseiligen zählen zu den bekanntesten Bauernregeln im deutschsprachigen Raum. Benannt sind sie nach Heiligentagen im katholischen Kalender: Mamertus (11. Mai), Pankratius (12. Mai), Servatius (13. Mai), Bonifatius (14. Mai) und die „Kalte Sophie“ (15. Mai). In dieser Zeit treten statistisch häufiger Kaltlufteinbrüche auf. Bei klaren Nächten kann die Temperatur in Bodennähe deutlich absinken. Für empfindliche Pflanzen kann das fatale Folgen haben.

Für diese Pflanzen gilt besondere Vorsicht

Besonders gefährdet sind wärmeliebende Kulturen: Tomaten, Gurken, Paprika, Chili, Zucchini und Basilikum. Auch Balkonpflanzen wie Geranien oder Petunien vertragen keine Temperaturen um den Gefrierpunkt und sollten erst nach Mitte Mai dauerhaft ins Freie.

„Gerade bei Tomaten zeigt sich jedes Jahr, wie schnell ein früher Pflanztermin zum Problem werden kann“, weiß Dr. Popp und ergänzt: „Wer nach den Eiseiligen pflanzt, hat meist keinen Nachteil, im Gegenteil: Die Pflanzen entwickeln sich bei stabileren Temperaturen oft schneller und gleichen einen vermeintlichen Vorsprung eher erfolgter Pflanzungen rasch wieder aus.“

Klimatische Veränderungen im

Frühjahr

Wärmere Frühjahre führen dazu, dass viele Pflanzen früher austreiben und Hobbygärtner:innen früher pflanzen möchten. Das Risiko für späte Kälteeinbrüche verschwindet dadurch jedoch nicht. Wie eine Auswertung des Deutschen Wetterdienstes aus dem Jahr 2023 zeigt, ist die Wahrscheinlichkeit für Spätfrostschäden in den vergangenen Jahrzehnten sogar gestiegen: Weil Pflanzen früher in empfindliche Wachstumsphasen eintreten, treffen Kaltlufteinbrüche sie zur Unzeit, auch wenn Frost insgesamt seltener vorkommt.

„Der Klimawandel verschiebt die Vegetationsphase nach vorne, macht das Frühjahr aber nicht automatisch frostfrei. Wer sich allein von warmen Apriltagen leiten lässt, muss im Mai unter Umständen mit Schäden rechnen,“ warnt der Experte.

Wer früher pflanzt, muss schützen

Wer dennoch bereits vor Mitte Mai pflanzen möchte, sollte geeignete Schutzmaßnahmen einplanen. Gartenvlies, Folienhauben oder ein kleiner Folientunnel können empfindliche Pflanzen über Nacht vor Kälte schützen. Balkonpflanzen lassen sich bei Frostwarnung kurzfristig an einen geschützten Ort stellen oder ins Haus holen.

Ab dem 16. Mai können empfindliche Pflanzen in vielen Gärten dauerhaft ins Freie im Beet ebenso wie auf Balkon und Terrasse.

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH

*Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich*

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de

Frank Krämer
Meisterbetrieb

Gartengestaltung
Landschaftsbau
Terrassen
Betonsteinpflaster
Natursteinpflaster
Ornamentpflaster
Findlingsmauern
Straßenbau
Tiefbau

Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: info@kraemer-strassenbau.de

HOLLÄNDER MEISTERBETRIEB

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten - Planen - Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst **Telefon (0 22 93) 26 17**

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2 **Tel.: 02262/70 11 86**
51674 Wiehl-Weiershagen **Fax: 02262/70 11 87**

Der Garten wird zum stilvollen Wohnraum

Runde Säulentische, bequem gepolsterte Stühle mit Kordelbespannung und individuell planbare Outdoorküchen prägen die neue Außensaison

Bad Honnef/Herford. Wenn die Tage länger werden, verlagert sich das Leben wieder stärker nach draußen. Garten, Terrasse und Balkon entwickeln sich zu wohnlichen Rückzugsorten und werden wie ein zweites Wohnzimmer gestaltet. Die aktuellen Outdoor-Kollektionen greifen die Ästhetik des Interieurs auf, die Grenzen zwischen Innen und Außen verschwimmen. „Outdoormöbel werden heute mit dem gleichen Anspruch an Komfort, Materialität und Design entwickelt wie Möbel für den Innenbereich“, sagt Jan Kurth, Geschäftsführer der Verbände der Deutschen Möbelindustrie.

Helle Farben und weiche Stoffe
Sommerliche Frische und Leichtigkeit bestimmen die Farbwelt. Helle Töne wie Cremeweiß oder Ivory kommen besonders in Kombination mit warmen Hölzern gut zur Geltung. Die hellen Töne finden sich nicht nur bei Polsterkissen, sondern auch bei pulverbeschichteten Aluminiumgestellen von Tischen, Stühlen oder Loungemöbeln. Eine Neuauflage als Bezugsstoff erfährt die markante Blockstreifen-Optik, bevorzugt im maritimen Klassiker Blau-Weiß. Für eine angenehme Haptik sorgen weiche Outdoor-Bouclégarne aus Polypropylen, die lichtecht, waschbar und chlorbeständig sind und zudem schnell abtrocknen. Zudem kommen bei Polsterbezügen verstärkt Recyclingmaterialien zum Einsatz.

Runde Säulentische und luftige Seilgeflechte

Im Trend liegen runde Gartentische mit einem eleganten Säulenfuß aus beschichtetem Aluminium. Sie verbinden modernes Design mit hoher Funktionalität und bieten maximale Beinfreiheit. Den passenden Sitzkomfort ermöglichen bequem gepolsterte Stühle auf zierlichen Gestellen. Ein luftiges Seilgeflecht aus wetterfesten Hightechfasern für die Arm- und Rückenlehnen verbreitet ein angenehmes Urlaubsflair. Für Behaglichkeit sorgen zudem passende Wohnaccessoires wie Outdoor-Teppiche, flauschige Decken, Leuchten oder Lichterketten.



Sommerliches Flair: Der Säulentisch im Retrostil und die Aluminiumstühle mit den abgerundeten, kordelbespannten Lehnen bieten viel Komfort.

Foto: Niehoff Garden

Modulare Sofas für viel Flexibilität

Großen Gestaltungsspielraum bieten modulare Loungesysteme. Die einzelnen Sofaelemente lassen sich je nach Anlass und Platzbedarf immer wieder neu kombinieren. Lose Sitz- und Rückenkissen mit abnehmbaren Bezügen bieten zusätzliche Optionen, das Möbel situativ anzupassen. Sowohl die Sitzhöhe als auch die Art der Polsterung - ob optisch lässig oder mit ruhigerer Oberfläche - können oft individuell konfiguriert werden. Ebenfalls an Bedeutung gewinnen multifunktionale Möbel wie ausziehbare Tische oder Modelle mit höhenverstellbarer Tischplatte. Für kleine Balkone empfehlen sich klappbare Tische und leichte, stapelbare Stühle.

Outdoorküchen: Treffpunkt

unter freiem Himmel

Outdoorküchen stehen für Geselligkeit und Genuss im Freien. Die einzelnen Module lassen sich individuell kombinieren und den jeweiligen Gegebenheiten anpassen. Zur Standardausstattung gehören meist ein Gas- oder Holzkohlegrill, ein Spülbecken, ein Kühlschrank sowie Schrankfächer und Schubladen zum Verstauen der Kochutensilien. Integriert werden können aber auch Induktionskochfelder, Teppanyaki-Grillplatten, Smokerboxen, eine kleine Spülmaschine oder ein Abfallsystem. Bei den Materialien reicht die Auswahl etwa von gebürstetem Edelstahl über recyceltes Teakholz bis hin zu Keramik, Naturstein und modernen Verbundwerkstoffen. Verband der Deutschen Möbelindustrie e.V. Bad Honnef

werkshagen

Wohnen | Küche | Planen Shop

f @ www.werkshagen.de P 🗨

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!

PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unteraltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

♦ Ihr Fachbetrieb mit eigener Natursteinwerkstatt

Jeden Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet!*

*Sonntags keine Beratung und kein Verkauf

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 8. Mai

Alte Apotheke

Kölner Straße 250A, 51702 Bergneustadt, 02261 41063

Samstag, 9. Mai

Apotheke in Wildbergerhütte

Siegener Straße 37, 51580 Reichshof, 02297 231

Sonntag, 10. Mai

Wiedenu-Apotheke OHG

Olper Straße 67, 51702 Bergneustadt, 02261 48438

Montag, 11. Mai

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262 93308

Dienstag, 12. Mai

Linden-Apotheke OHG

Waldbröler Straße 65, 51597 Morsbach, 02294 900401

Mittwoch, 13. Mai

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261 950510

Donnerstag, 14. Mai

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262 9998390

Freitag, 15. Mai

Aesculap-Apotheke

Bahnhofstraße 16, 51597 Morsbach, 02294 327

Samstag, 16. Mai

Gertrudis Apotheke

Waldbröler Straße 21, 51597 Morsbach, 02294 1665

Sonntag, 17. Mai

Adler Apotheke

Kaiserstraße 26, 51545 Waldbröl, 02291 92190

Montag, 18. Mai

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262 9567

Dienstag, 19. Mai

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296 1200

Mittwoch, 20. Mai

Apotheke zur Post

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261 42323

Donnerstag, 21. Mai

Rosen-Apotheke

Wilhelmstraße 30, 51643 Gummersbach, 02261 27300

Freitag, 22. Mai

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262 93308

Samstag, 23. Mai

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261 8175633

Sonntag, 24. Mai

Apotheke am Bernberg

Dümmlinghauser Straße 55, 51647 Gummersbach, 02261 55550

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Hilfetelefon | |
| • Schwangere in Not | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr und Notarzt - 112

Polizei Notruf - 110

Ordnungsamt der Gemeinde

Reichshof 02296-8010 (zu den üblichen Dienstzeiten)

Unter der einheitlichen Notrufnummer **116 117** erreichen Sie das Servicecenter der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, wo medizinisch geschultes Personal Ihren Anruf entgegen nimmt, mit Ihnen das weitere Vorgehen bespricht und den Dienst habenden Arzt Ihres Notdienstbezirkes verständigt. Unter

dieser Rufnummer wird Ihnen auch der Notdienst der Fachärzte mitgeteilt. Im Bereich Brüchermühle ist der Notdienst zusätzlich unter **02262-980704** zu erreichen.

Kreiskrankenhaus Gummersbach

Tel.: 02261-170

Notdienstpraxis Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20

51643 Gummersbach

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 Uhr bis 21 Uhr

Rippert Gesundheitsdienst
Ihr Pflegedienst

„Wir sind immer für Sie da!“

Pflege • Behandlungen
Haushaltshilfe • Beratung

Zentralruf (0 22 61) 97 85 00

Wir sind für Sie unterwegs im Kreis Gummersbach-Bergneustadt-Reichshof

Mittwoch und Freitag:
16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, auch Rosenmontag:
10 Uhr bis 14 Uhr und
16 Uhr bis 20 Uhr

Kinderärztliche Notdienstpraxis Gummersbach

Kreiskrankenhaus Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20, 51643 Gummersbach

Öffnungszeiten

1. Oktober bis 31. März:
Mittwoch und Freitag:
16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage und Rosenmontag:
9 Uhr bis 13 Uhr und
16 Uhr bis 20 Uhr

1. April bis 30. September:

Mittwoch und Freitag:
16 Uhr bis 18 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage: 16 Uhr bis 20 Uhr

Kreiskrankenhaus Waldbröl Tel.: 02291-820

Notdienstpraxis

Waldbröl,
Dr.-Goldenberg-Straße 10,
51545 Waldbröl (Zugang über Friedrich-Wilhelm-Str. / Notaufnahme)

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag:
16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage und Rosenmontag: 10 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Oberbergischer Kreis

in verschiedenen Facharztpraxen in Oberbergischer Kreis (**Auskunft unter 116 117**):

Mo, Di, Do: 19 - 21 Uhr, Mi, Fr: 13 - 21 Uhr, Sa, So, Rosenmontag: 8 - 21 Uhr

Zahnärzte Tel.: 0180-5986700

Tierärzte:

www.tieraerzte-oberberg.de/
notdienst.php

Einen Ansprechpartner im **Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt** für dringende Tierschutzfälle und Lebensmittelvergiftungen und -beschwerden erreichen Sie unter Telefon-Nummer 02261 65028.

Allgemeine Notrufnummern:

Gas Tel.: 02261-3003-0
Wasser Tel.: 0171-8236496

AggerEnergie GmbH

Alexander-Fleming-Straße 2,
51643 Gummersbach

Störungsmeldung

Stromversorgung:

Tel.: 02261 2300074

Störungsmeldung

Erdgasversorgung:

Tel.: 02261 925050

Wiehltalbahn

Tel.: 0228-850340-24
(Unfallmeldestelle der Wiehltalbahn in Waldbröl)

Prima Com Störungsannahme (Kabelfernsehen)

Tel.: 0341-42372000

Hilfetelefon

„Gewalt gegen Frauen“

Tel.: 116 016 (kostenlos)

Schwangerschaftsberatung

AWO Tel.: 02261-946950

Oberbergischer Kreis, Gesundheitsamt, Tel.: 02261-885343

donum vitae, Oberberg e. V.,
02261-816750

Notdienst der Apotheken in der Gemeinde Reichshof

Den jeweils gültigen und aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken im Gemeindegebiet entnehmen Sie bitte dem Aushang, den Sie im Eingangsbereich der Apotheken in Wildbergerhütte, Denklingen und Eckenhagen finden. Um einen sofortigen Überblick zu haben, geben die Apotheken im oberbergischen Süden einen „Notdienst-Kalender“ heraus. Dieser gilt für Morsbach, Nümbrecht, Waldbröl, Wiehl und Reichshof. Der Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr. Bitte nehmen Sie den Apotheken-

Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, denn diesen Service leisten die Apotheker zusätzlich zu ihren normalen Dienstzeiten.

• **Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. **DIESE SEITE** mit allen wichtigen Notrufnummern

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- **ZEITUNG** Lokaler geht's nicht.
- **DRUCK** Satz. Druck. Image.
- **WEB** 24/7 online.
- **FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERINNEN

Team Oberberg

FON 02241 260-134
02241 260-144

E-MAIL s.demond@rautenberg.media
d.luehrmann@rautenberg.media

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 22. Mai 2026
 Annahmeschluss ist am:
13.05.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
 PEFC & FSC:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

REICHSHOFKURIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
 UST-ID: DE214364185
 Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
 Tel. 02241 260-0
 willkommen@rautenberg.media
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
 gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
 Nathalie Lang und Corinna Hanf
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-tätiglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:
 Gemeindeverwaltung Reichshof
 Bürgermeister Jan Gutowski
 Hauptstraße 12 · 51580 Reichshof
 Politik (Mitteilungen der Parteien):
 CDU René Semmler
 SPD Gerald Zillig
 FDP Vincent Staus
 Bündnis 90 / Die Grünen
 Beate Mauelshagen

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Reichshof. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Online Medien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechtheit und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
 Fon 02241 260-134
 s.demond@rautenberg.media

REPORTER

Michael Kupper
 Mobil 0179 544 74 06
 kupper.reichshof@web.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

reichshof-kurier.de/e-paper


 ■ ZEITUNG
 ■ DRUCK
 ■ WEB
 ■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG

>> FRÜHJAHRANGEBOT <<

Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort.
 Tel. 0178/3449992
 M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung.
 Tel.: 0177/4278838,
 Mo-So, 9-20 Uhr.



KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



REICHSHOF KURIER
 ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF
 Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
 anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
 für das CMSsystem von Rautenberg Media,
 um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Familien ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
 43 x 90 mm
 ab **52,00***

HALLO Welt

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

ATP-Tennis an Rhein & Sieg zurück in Troisdorf

Vom 24. bis 31. Mai ist RW Troisdorf wieder Gastgeber der NRW International - Turnier im Rahmen der ITF World Tennis Tour und der DTB Internationals

Der TC RW Troisdorf e. V. wird vom 24. bis 31. Mai wieder Gastgeber von Weltklassetennis im Rhein-Sieg-Kreis sein. Es heißt wieder ATP-Tennis an Rhein & Sieg, die Herren kehren zurück auf die wunderschöne Tennisanlage RW. Nach zwei Jahren Damentennis heißt der Titelverteidiger Ivan Ghakov (RUS), Veranstalter Marc Raffel erwartet viele Nachwuchsstars der ATP-Tour zwischen den ATP-Weltranglistenplätzen 150 bis 500. „In Deutschland steht gerade eine ganz junge Tennisgeneration in den Startlöchern, u. a. mit Justin Engel, Diego Palmeiro, Max Schönhaus oder Jamie Mackenzie (alle unter 20 Jahre). Gerade diese Generation profitiert von heimischen Tennis-Events wie den NRW International“, so Raffel.

30.000 US-Dollar Preisgeld, 30 ATP-Punkte für den Sieger

Es wird um 30.000 US-Dollar Gesamtpreisgeld gespielt, der Sieger im Herren-Einzel erhält 30 ATP-Weltranglistenpunkte. In den letzten Jahren schlugen so bekannte Namen auf wie Dustin Brown, Andreas Mies, Henri Squire, Daniel Altmaier, Maximilian Marterer (alle GER) oder auch Dominik Stricker (SUI), Matthias Bellucci (ITA) oder Zizou Bergs (BEL) auf. Eine Woche wird Troisdorf somit wieder einer der Tennis-Hotspots der Welt sein. „Wir sind stolz, Gastgeber dieses außergewöhnlichen Tennis-Events zu sein“, betont RW Präsident Uwe Maaß, der gemeinsam mit den RW-Vorständen Volker deCloedt und Claus Dreser eine Menge Energie in den RW und in die NRW International investiert. Den Turnierdirektoren Julia Mackowiak (M.A.R.A. Sport-Consulting) und Marc-Kevin Goellner



Veranstalter Marc Raffel (l.) mit Co-Turnierdirektor Marc-Kevin Goellner

(Davis Cup Sieger und Ex Nr. 26 der ATP-Weltrangliste) sowie der Stadt Troisdorf, dem Rhein-Sieg-Kreis, dem Tennisverband Mittelrhein und dem Deutschen Tennisbund dankt Veranstalter Marc Raffel bereits heute für Ihr unermüdliches Engagement für Spitzensport, Spitzentennis aber auch Unterhaltung und Daseinsvorsorge nicht nur für Tennisfans.

Tickets ab 9 Euro - tägliches Rahmenprogramm
Tickets und alle Infos rund um die NRW International gibt's unter www.nrw-international.com. Tagestickets gibt's ab 15 bzw. 9 Euro (ermäßigt), Dauertickets zu 49 Euro, das Afterwork-Ticket zu 10 Euro und das Wochenendticket für das Finalwochenende zu 25 Euro. „Bereits heute haben wir wieder viele Tickets verkauft“, kommentiert Marc Raffel. Im Rahmenprogramm steht das ProAm Turnier als KickOff-Event am

Sonntag, 24. Mai an, der Kids Day am Dienstag, 26. Mai, der Club Day am Mittwoch, 27. Mai, der RSK Business Talk am Donnerstag, 28. Mai, die Turnierparty am Freitag, 29. Mai, und ein LK-Jugendtennisturnier am Samstag & Sonntag, 30. & 31. Mai. „Uns erwartet also Tennis pur“, so RW-Präsident Uwe Maaß.

Die NRW International kompakt:

Wo? TC RW-Troisdorf e. V., Carl-Diem-Str. 2, 53840 Troisdorf, www.tcrwt.de
Wann? 24. bis 31. Mai
Veranstalter? M.A.R.A. Sport-Consulting, www.mara-sc.de
Preisgeld? 30.000 US-Dollar
Kategorie? ITF World Tennis Tour & DTB Internationals
Tickets? www.nrw-international.com
Titelverteidiger? Ivan Ghakov (RUS)



Dustin Brown mit Doppel-Weltklasespieler Evan King

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GMBH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



100 Tage,
100 Gewinn-
chancen.
Jetzt starten!

100 Jahre Agger Energie

Danke für Ihr Vertrauen

Feiern Sie mit uns und
entdecken Sie unsere
Jubiläums-Aktionen.



Einfach QR-Code scannen oder
aggerenergie.de/100jahre eingeben
und gewinnen